

# GARANT Werkbänke KOMPAKT, KOMPAKT L + H, KOMBI, KOMBI Sechseck-Werkbank

GARANT Workbenches / GARANT Bancos de trabajo / GARANT Etablis / GARANT Banchi da lavoro



Bedienungsanleitung / User manual / Manual de instrucciones  
Manuel d'utilisation / Manuale d'uso



Premium Quality by Hoffmann Group

DE

EN

FR

IT

ES

## Inhalt

1.	Zu diesem Dokument .....	4
1.1.	Symbole und Darstellungsmittel .....	4
2.	Sicherheitshinweise .....	5
2.1.	Transport und Montage .....	5
2.2.	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
3.	Produktbeschreibung .....	6
3.1.	GARANT KOMPAKT .....	6
3.2.	GARANT KOMPAKT L + H .....	6
3.3.	GARANT KOMBI .....	7
3.4.	GARANT KOMBI Sechseck-Werkbank .....	7
4.	Montage .....	8
4.1.	Benötigtes Werkzeug und Material .....	8
4.2.	Montage – Beispiel .....	9
4.2.1	Montage vorbereiten .....	9
4.2.2	Fußteil an Arbeitsplatte montieren .....	9
4.2.3	Gehäuse an Arbeitsplatte montieren .....	10
4.2.4	Montage abschließen .....	11
4.3.	Zubehör montieren .....	11
4.3.1	Rückwand montieren .....	11
4.3.2	Ablageboden montieren .....	12
4.3.3	Seitenverkleidung montieren .....	12
4.4.	KOMBI Sechseck-Werkbank montieren .....	13
5.	Aufstellung .....	15
5.1.	Werkbank aufstellen .....	15
5.2.	Werkbank im Betonboden (BN25) verankern (optional) .....	15
6.	Verwendung .....	16
6.1.	Fahrbare Werkbank / Montagewagen .....	17
7.	Demontage .....	18
8.	Instandhaltung .....	18
9.	Reinigung und Pflege .....	18
10.	Entsorgung .....	18
11.	Ersatzteile und Zubehör .....	18
12.	Technische Daten .....	19
12.1.	Zulässige Lasten .....	19




# 1. Zu diesem Dokument

## 1.1. Symbole und Darstellungsmittel

### Warnhinweise



In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
	<b>GEFAHR</b>	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.
	<b>WARNUNG</b>	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
	<b>VORSICHT</b>	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.
-	<b>VORSICHT</b>	Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.

### Weitere Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	„Wichtiger Hinweis“
	„Zusätzliche Information“: Verweis auf andere Dokumente und Informationen
▶	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun.

# 2. Sicherheitshinweise



- ▶ Gebrauchsanweisung lesen, beachten, aufbewahren und an der Werkbank jederzeit verfügbar halten.

## 2.1. Transport und Montage

- ▶ Nur geeignete Lasthebemittel für den Transport der Werkbank zum Aufstellort verwenden.
- ▶ Transportwege absichern.

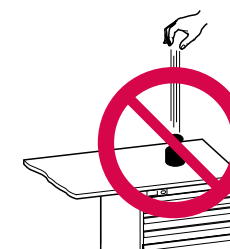
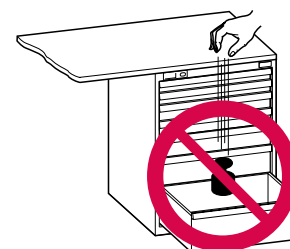
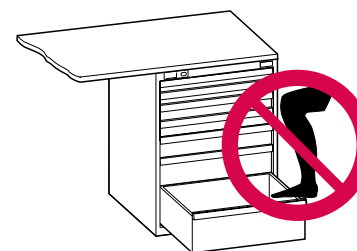


- ▶ Schutzschuhe und Schutzhelm tragen.



## 2.2. Bestimmungsgemäße Verwendung

- ▶ Sicherstellen, dass die Werkbank kippstabil und fest steht.
- ▶ Schwere Gegenstände auf der Oberfläche der Werkbank nicht ruckartig, sondern langsam absetzen.



### 3. Produktbeschreibung

Werkbänke bestehen aus mehreren Komponenten, wie z. B. Arbeitsplatte, Gehäuse/Unterbauten, Fußteilen, Rückwänden usw. Jede Werkbank kann mit Zubehör aus dem Hauptkatalog und Betriebseinrichtungskatalog der Hoffmann Group ausgestattet werden.

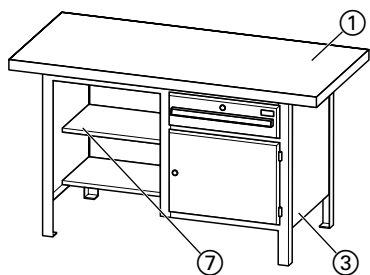


Die Ausführung ist abhängig von der Bestellkonfiguration und kann von den hier gezeigten Beispielen abweichen.

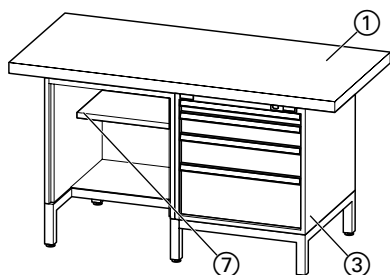
#### Bezeichnung der Teile

- |                 |                     |
|-----------------|---------------------|
| ① Arbeitsplatte | ⑥ Ablageboden       |
| ② Gehäuse       | ⑦ Fachboden         |
| ③ Unterbau      | ⑧ Seitenverkleidung |
| ④ Fußteil       | ⑨ Blende            |
| ⑤ Rückwand      |                     |

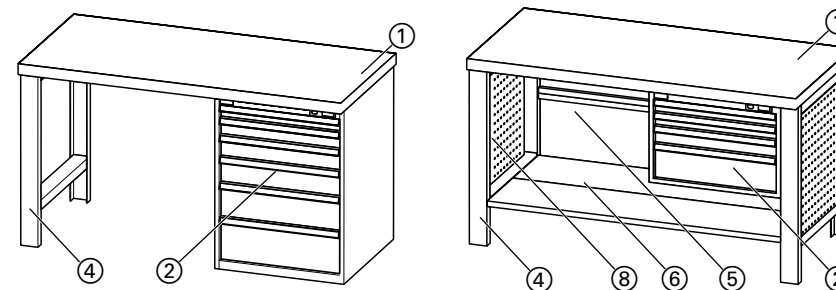
#### 3.1. GARANT KOMPAKT



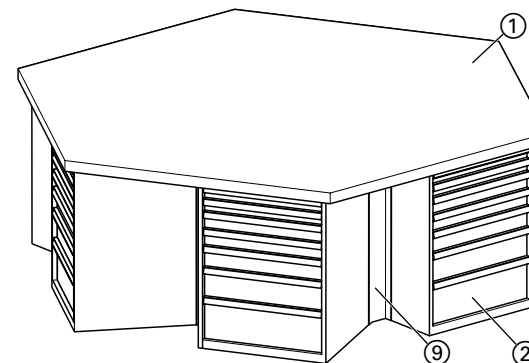
#### 3.2. GARANT KOMPAKT L + H



#### 3.3. GARANT KOMBI



#### 3.4. GARANT KOMBI Sechseck-Werkbank



## 4. Montage

Je nach Konfiguration besteht die Werkbank aus verschiedenen Komponenten, z. B. Fußteil, Gehäuse (z. B. Schubladenblock) und optionalen Zubehörteilen, die montiert werden müssen.









Die Arbeitsplatte ist nur mit Bohrungen für die standardmäßige Montage der Fußteile und Gehäuse versehen. Ggf. müssen für eine abweichende Montage von Fußteilen und Gehäusen die benötigten Bohrungen in die Arbeitsplatte gebohrt werden.

- Durchmesser: 5 mm
- Tiefe: 20 mm

Die Unterbauten der Werkbänke GARANT KOMPAKT (ausgenommen 930950) und GARANT KOMPAKT L + H werden komplett montiert geliefert.

### 4.1. Benötigtes Werkzeug und Material

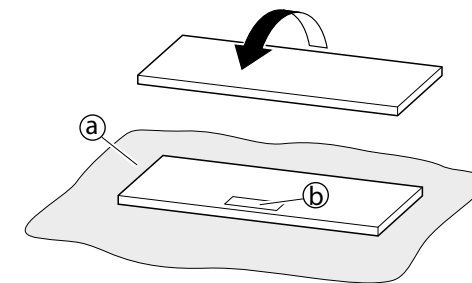
Werkzeug / Material	Größe / Qualität
	SW5, SW6
	SW13
	PH2
für Bodenverankerung (in Beton BN25)	
	-
	Kunststoff, Gr. 8
	Größe: 6 x 50 Festigkeit: min. 8.8

### 4.2. Montage – Beispiel

Die folgende Montage zeigt beispielhaft eine GARANT KOMBI Werkbank.

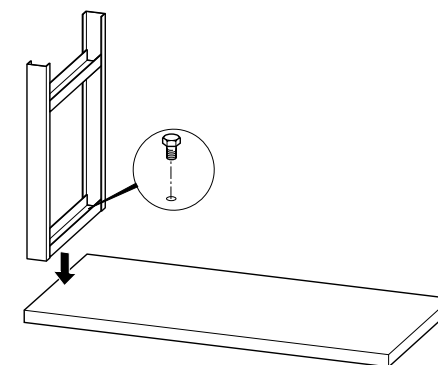
#### 4.2.1 Montage vorbereiten

- ▶ Montageort der Werkbank absichern.
- ▶ Sicherstellen, dass der Boden, auf dem die Werkbank montiert wird, eben, sauber und trocken ist.
- ▶ Ggf. zum Schutz der Arbeitsfläche der Arbeitsplatte eine Unterlage (a) auf dem Boden auslegen.
- ▶ Arbeitsplatte mit der Arbeitsfläche nach unten auf den Boden legen, so dass der Aufkleber „Vorderseite“ (b) sichtbar ist und vorne liegt.



#### 4.2.2 Fußteil an Arbeitsplatte montieren

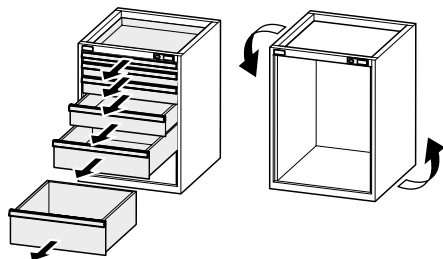
- ▶ Bei vom Standard abweichender Montageposition:
  - Ggf. nicht vorhandene Bohrungen anzeichnen.
  - Bohrungen setzen.
- ▶ Fußteil(e) passgenau auf vorgebohrte Bohrungen setzen und anschrauben.
  - Bei Montage von Rückwand und/oder Ablageboden: Schrauben der Fußteile noch nicht ganz anziehen.
- ▶ Ggf. weiteres Fußteil in gleicher Weise montieren.



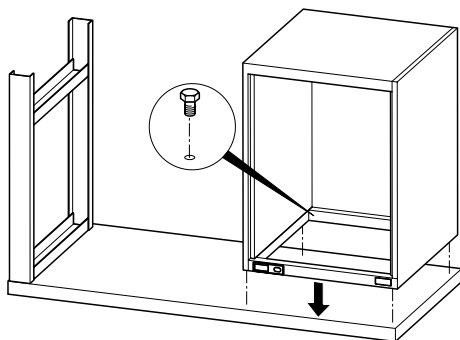
Zwei Fußteile mit Arbeitsplatte sowie fahrbare Fußteile sollten aus Stabilitätsgründen in Verbindung mit Ablageboden, Rückwand oder Knotenblech verbaut werden.

#### 4.2.3 Gehäuse an Arbeitsplatte montieren

- ▶ Schubladen aus dem Gehäuse entnehmen. Dabei zweimal über den Schubladen-Endanschlag heben.
- ▶ Gehäuse umdrehen.

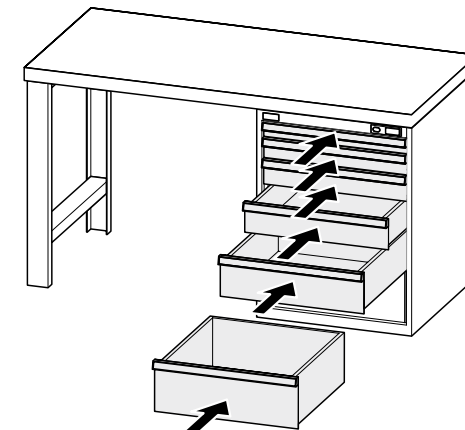


- ▶ Bei vom Standard abweichender Montageposition:
  - Ggf. nicht vorhandene Bohrungen anzeichnen.
  - Bohrungen setzen.
- ▶ Gehäuse passgenau auf vorgebohrte Bohrungen setzen und anschrauben.
- ▶ Ggf. weiteres Gehäuse in gleicher Weise montieren.



#### 4.2.4 Montage abschließen

- ▶ Werkbank auf die FüÙe stellen, ggf. mit geeignetem Lasthebemittel.
- ▶ Schubladen wieder einsetzen.
- ▶ Ggf. weiteres Zubehör an der Werkbank montieren.



#### 4.3. Zubehör montieren

Die folgende Montage zeigt beispielhaft eine GARANT KOMBI Werkbank.

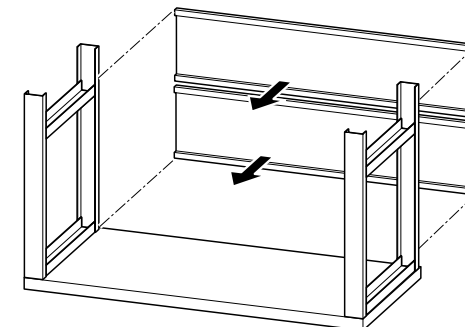


Nach dem Einbau der Rückwand bzw. des Ablagebodens müssen die Schrauben, die die Fußteile mit der Arbeitsplatte verbinden, ganz angezogen werden.

##### 4.3.1 Rückwand montieren

An den Außenseiten des Fußteils sind Bohrungen für die Befestigung der Rückwand vorgesehen.

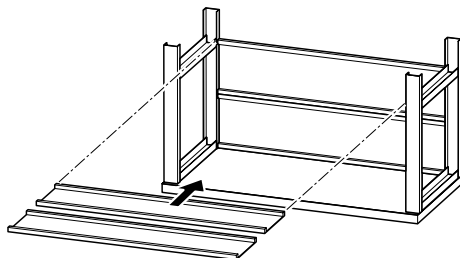
- ▶ Werkbank umdrehen.
- ▶ Rückwand auf der Rückseite der Werkbank zwischen den Fußteilen positionieren und anschrauben.
- ▶ Schrauben der Fußteile anziehen.



### 4.3.2 Ablageboden montieren

An den Seitenflächen der Querverstreibungen des Fußteils sind Bohrungen für die Befestigung des Ablagebodens vorgesehen.

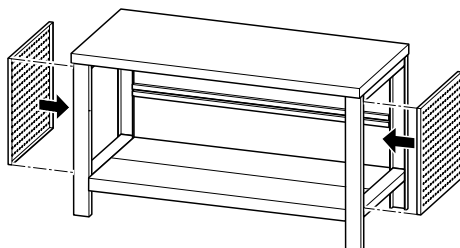
- ▶ Ablageboden zwischen den Querverstreibungen der FüÙe positionieren und anschrauben.
- ▶ Schrauben der Fußteile anziehen.



### 4.3.3 Seitenverkleidung montieren

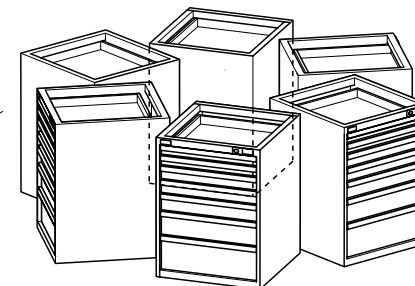
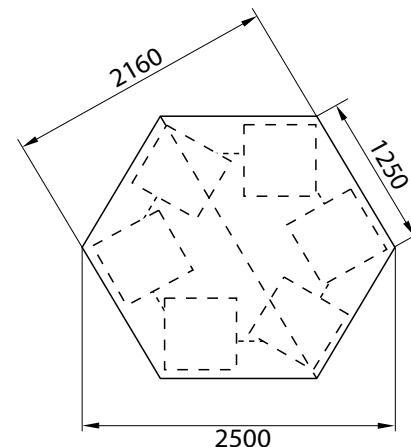
An den Innenflächen des Fußteils sind Bohrungen für die Befestigung der Seitenverkleidung vorgesehen.

- ▶ Werkbank auf die FüÙe stellen.
- ▶ Seitenverkleidung zwischen den Fußteilen positionieren und anschrauben.

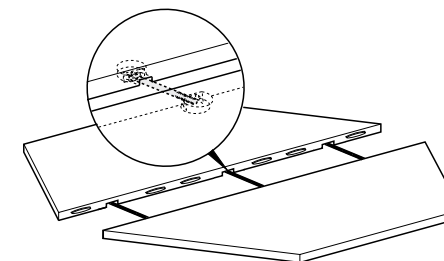


### 4.4. KOMBI Sechseck-Werkbank montieren

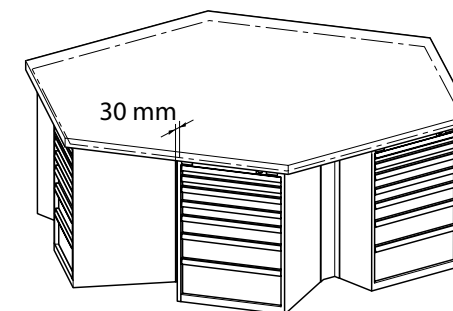
- ▶ Alle Gehäuse gemäß Maßzeichnung positionieren.



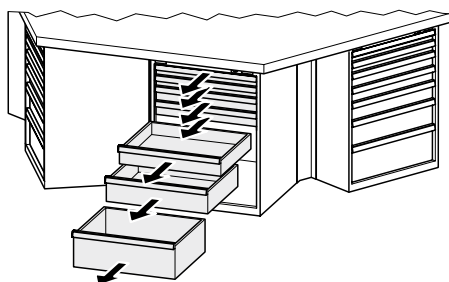
- ▶ Beide Hälften der Arbeitsplatte auf die Gehäuse legen.
- ▶ Lamelloverbindungen passgenau positionieren.
- ▶ Koppelbeschläge einlegen und Schrauben anziehen.



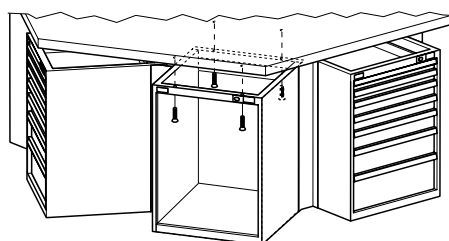
- ▶ Alle Gehäuse ausrichten.
- ▶ Korrekten Überstand der Arbeitsplatte an allen Gehäuseoberkanten beachten.



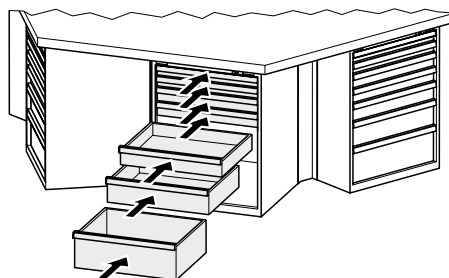
- ▶ Alle Schubladen aus den Gehäusen entnehmen. Dabei zweimal über den Schubladen-Endanschlag heben.
  - Schubladen ggf. kennzeichnen, um ein Vertauschen zu vermeiden.



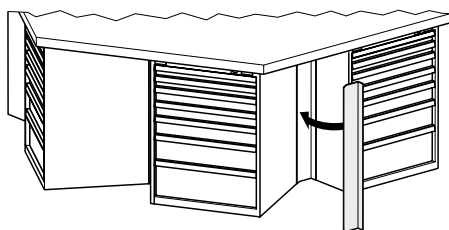
- ▶ Je Gehäuse 4 Bohrungen in die Arbeitsplatte setzen.
  - Tiefe: 20 mm
  - Durchmesser: 5 mm
- ▶ Arbeitsplatte und Gehäuse verschrauben.



- ▶ Schubladen wieder einsetzen. Dabei sicherstellen, dass keine Schubladen vertauscht werden.
- ▶ Vorgang für jedes Gehäuse wiederholen.



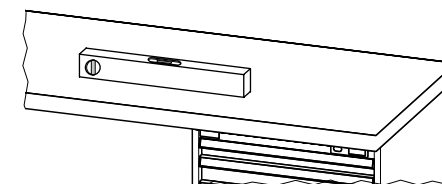
- ▶ Blenden zwischen die Gehäuse positionieren und Bohrungen anzeichnen.
- ▶ Bohrungen mit einem 4,2-mm-Bohrer setzen.
- ▶ Blenden mit Blindnieten oder Blechschrauben 4,8 × 13 befestigen.



## 5. Aufstellung

### 5.1. Werkbank aufstellen

- ▶ Sicherstellen, dass der Aufstellort für die Werkbank geeignet ist.
  - Der Boden muss das Eigengewicht der Werkbank inklusive der zulässigen Last auf der Werkbank sicher aufnehmen können.
- ▶ Werkbank mit mindestens 2 Personen zum Aufstellort transportieren, ggf. geeignetes Lasthebemittel verwenden.
- ▶ Werkbank auf einem ebenen und festen Untergrund aufstellen.
- ▶ Mit Wasserwaage prüfen, dass die Werkbank waagrecht steht.



- ▶ Bei Arbeitsplätzen mit höhenverstellbaren Fußteilen: Höhenausgleichsschrauben verstellen und mit Kontermutter sichern.



#### WARNUNG!

#### Verletzungsgefahr durch kippende Werkbank.

Bei einer Werkbank mit einem Gewicht von <150 kg und einer Beladung je Schublade mit >35 kg besteht Kippgefahr.

- ▶ Werkbank am Boden verankern.

### 5.2. Werkbank im Betonboden (BN25) verankern (optional)

Je nach Konfiguration kann die Werkbank am Boden verankert werden. Die Verankerung am Boden gewährleistet einen sicheren und festen Stand der Werkbank.

- ▶ Bei abweichenden Untergründen Fachmann befragen.

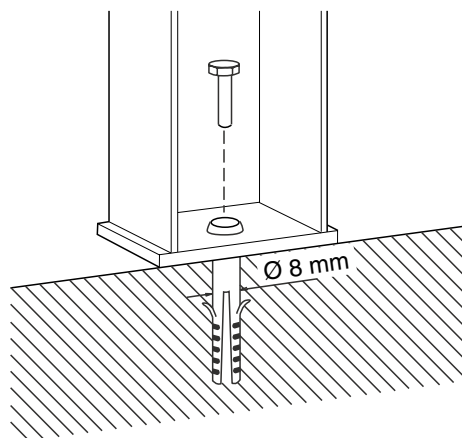
#### VORSICHT!

#### Beschädigung von im Boden verlegten Leitungen und Rohren.

- ▶ Vor dem Bohren sicherstellen, dass im Bereich der Verankerung keine Leitungen und keine Rohre verlegt sind.



- ▶ Bohrlöcher durch die Löcher in den Fußteilen anzeichnen.
- ▶ Werkbank verschieben und Bohrlöcher bohren.
  - Durchmesser: 8 mm
  - Tiefe: 60 mm
- ▶ Dübel einsetzen. Herstellerangaben zum Dübel beachten.
- ▶ Werkbank am Aufstellort passgenau über die Bohrlöcher stellen.
- ▶ Werkbank am Fußboden verschrauben.



## 6. Verwendung



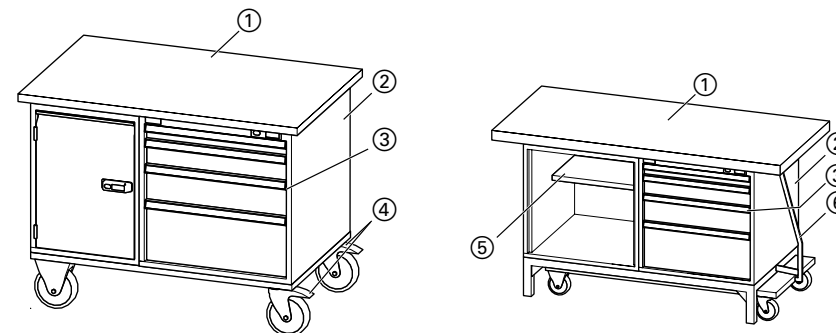
### WARNUNG!

**Verletzungsgefahr durch kippende Werkbank und herabfallende Werkstücke.**

Bei überstehenden Werkstücken auf der Werkbank besteht Kippgefahr.

- ▶ Werkbank ggf. am Boden verankern.
  - ▶ Überstehende Werkstücke sichern.
- 
- ▶ Werkbank vor jeder Verwendung auf Beschädigungen prüfen.
  - ▶ Werkbank und Zubehörteile sauberhalten.

### 6.1. Fahrbare Werkbank / Montagewagen



- |                      |                              |
|----------------------|------------------------------|
| ① Arbeitsplatte      | ④ Lenkrolle mit Feststeller  |
| ② Unterbau           | ⑤ Fachboden                  |
| ③ Einzelverriegelung | ⑥ absenkbare Fahreinrichtung |

Die fahrbaren Werkbänke / Montagewägen, die nicht mit einer absenkbaren Fahreinrichtung ausgestattet sind, sind mit Feststellern an der Lenkrolle versehen und somit gegen unbeabsichtigtes Anfahren gesichert.



Die fahrbaren Werkbänke / Montagewägen müssen vor Arbeitsbeginn gesichert werden.

Bei der Verwendung fahrbarer Werkbänke / Montagewägen sind folgende Punkte zu beachten:

#### Vor dem Fahren/Verschieben

- ▶ Alle Schubladen einschieben und sicherstellen, dass die Schubladen-Einzelverriegelung eingerastet ist.
- ▶ Zentralverschluss schließen.
- ▶ Alle beweglichen und ungesicherten Objekte von der Werkbank/ vom Montagewagen nehmen.
- ▶ Feststeller der Lenkrollen lösen bzw. Werkbank mit Hebemechanismus anheben.
- ▶ Werkbank/Montagewagen nur unter Einsatz des eigenen Körpergewichts und nur mit Schrittgeschwindigkeit schieben.

#### Bei Transport mit Fahrzeugen oder Liften

- ▶ Werkbank/Montagewagen sichern.
- ▶ Sicherheitsvorschriften der Fahrzeug- und Lifthersteller beachten.

## 7. Demontage

- ▶ Werkbank von losen Teilen freiräumen und säubern.
- ▶ Werkbank in umgekehrter Reihenfolge der Montage demontieren.

## 8. Instandhaltung

- ▶ Regelmäßig alle Komponenten und Verschraubungen der Werkbank auf festen Sitz, Unversehrtheit und Funktion prüfen.
- ▶ Bei Schäden an der Werkbank, an Komponenten und Zubehörteilen sowie bei Einschränkungen der Sicherheit:
  - Werkbank sperren und gegen Verwendung sichern.
  - Schäden sofort beheben lassen.
  - Beschädigte Komponenten und Zubehörteile sofort ersetzen lassen.

## 9. Reinigung und Pflege

### VORSICHT!

**Beschädigung der Oberfläche der Arbeitsplatte durch ungeeignete Reinigungsmittel.**

- ▶ Keine Scheuermittel zum Reinigen der Oberfläche verwenden.
- ▶ Schlösser, Laufrollen etc. mit Multifunktionsöl reinigen und ölen.
- ▶ Seitenteile und Metallfronten, Schubläden und Füße mit Lackreiniger reinigen.
- ▶ Arbeitsplatte der Werkbank mit einem feuchten Tuch abwischen.

## 10. Entsorgung

- ▶ Werkbank und alle Zubehörteile gemäß den örtlich geltenden Vorschriften entsorgen.

## 11. Ersatzteile und Zubehör



### Ersatzteile:

- erhältlich bei der Hoffmann Group: → [www.hoffmann-group.com](http://www.hoffmann-group.com)

### Zubehör:

**Schraubstöcke, Schubladeneinteilungen, Werkbankaufbauten u.a.**

- „Hauptkatalog“ und „Katalog Betriebseinrichtungen“ der Hoffmann Group

## 12. Technische Daten

Werkbank	max. Belastung* [kg]	Bemerkung
<b>KOMPAKT</b>		
93 0950	1000	–
93 1000 – 93 1900	1500	–
<b>KOMPAKT L</b>		
93 2000 – 93 2800	1200	–
93 3050 – 93 3080	1200	fahrbar: 400 kg
93 3200 – 93 3245	800	–
<b>KOMPAKT H</b>		
93 4400 – 93 4450	1200	–
93 4500 – 93 4530	1200	fahrbar: 400 kg
93 4600 – 93 4650	800	–
<b>KOMBI</b>		
93 3250 – 93 3450	400	Arbeitsplatte / 2× Fuß
	800	Arbeitsplatte / 2× Fuß / Rückwand
	1000	Arbeitsplatte / Fuß / Gehäuse
93 3308 1000/M	1000	Arbeitsplatte / 2× Gehäuse
	400	–
93 3308 1000/1AM	500	–
<b>KOMBI Sechseck-Werkbänke</b>		
93 3500	2000	–

\*flächenverteilt

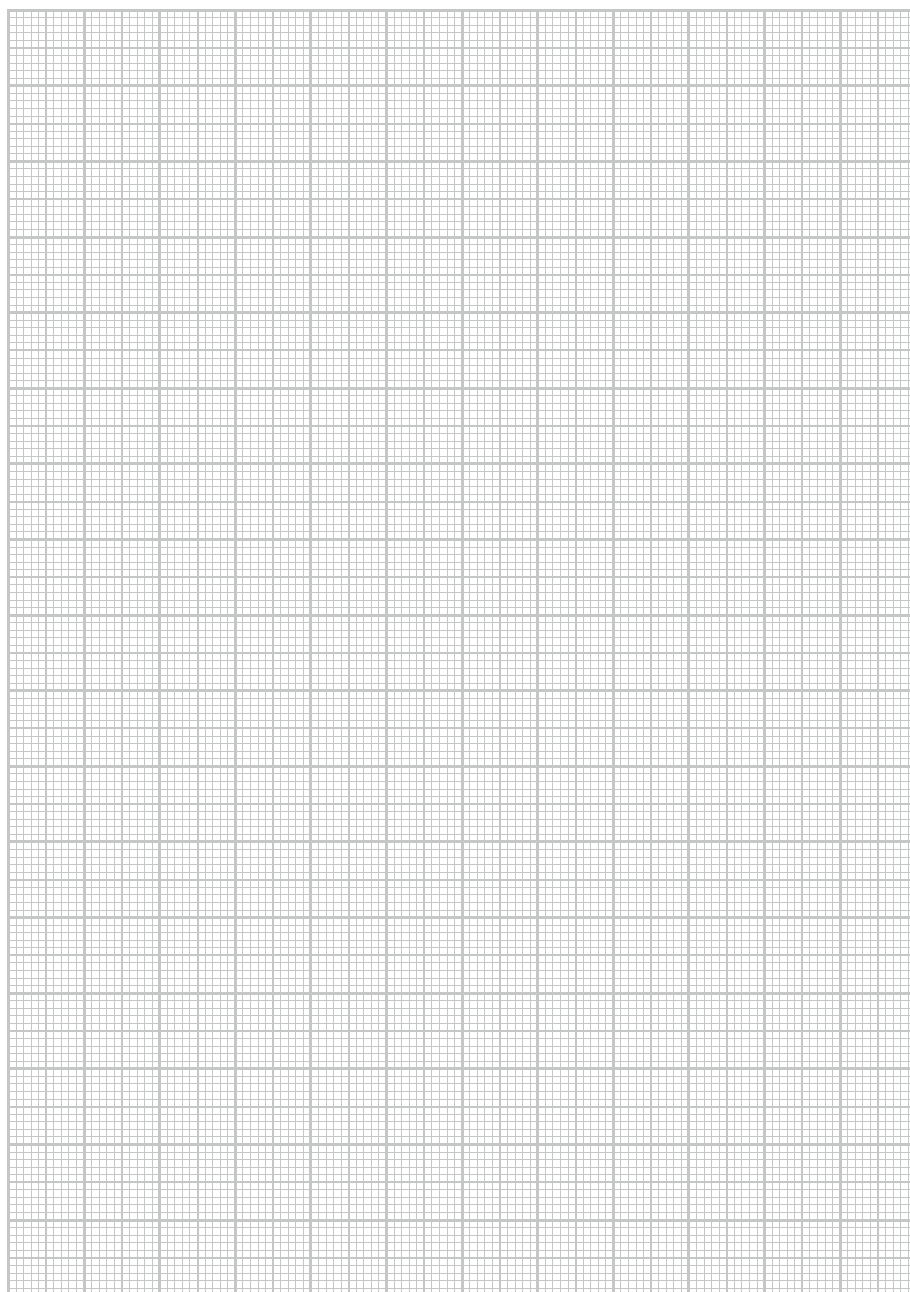
### 12.1. Zulässige Lasten

Gewicht der Werkbank [kg]	Verankerung am Boden	max. Nutzlast* je Schublade [kg]
>150	–	max. 100
<150	–	max. 35
	✓	max. 100

\*flächenverteilt

## Content

1.	About this document.....	22
1.1.	Symbols and means of representation .....	22
2.	Safety instructions .....	23
2.1.	Transport and assembly .....	23
2.2.	Use according to regulations.....	23
3.	Product description .....	24
3.1.	GARANT KOMPAKT .....	24
3.2.	GARANT KOMPAKT L + H .....	24
3.3.	GARANT KOMBI .....	25
3.4.	GARANT KOMBI hexagonal workbench.....	25
4.	Assembly .....	26
4.1.	Tools and materials required .....	26
4.2.	Assembly example .....	27
4.2.1	Preparation for assembly .....	27
4.2.2	Mount the support legs to the worktop .....	27
4.2.3	Fitting the drawer unit shell to the worktop .....	28
4.2.4	Completing the assembly.....	29
4.3.	Fitting the accessories .....	29
4.3.1	Fitting the rear panel .....	29
4.3.2	Fitting the storage shelf.....	30
4.3.3	Fitting the side panels .....	30
4.4.	Assembling a KOMBI hexagon workbench .....	31
5.	Erection.....	33
5.1.	Erecting the workbench .....	33
5.2.	Optional anchoring the workbench to concrete floor (BN25).....	33
6.	Application .....	34
6.1.	Mobile workbench / roller cabinet .....	35
7.	Disassembly .....	36
8.	Maintenance.....	36
9.	Cleaning and servicing .....	36
10.	Disposal .....	36
11.	Spare parts and accessories.....	36
12.	Technical data.....	37
12.1.	Permissible loads.....	37






# 1. About this document

## 1.1. Symbols and means of representation

### Warning notices




Warning notices are used in this instruction to warn you about risks of personal injury and/or damage to property.

- ▶ Always read and comply with these warning notices.
- ▶ Take all measures that are indicated with the warning symbol and warning word.

Warning symbol	Warning word	Meaning
	<b>DANGER</b>	Danger to persons. Disregard will lead to death or serious injuries.
	<b>WARNING</b>	Danger to persons. Disregard can lead to death or serious injuries.
	<b>CAUTION</b>	Danger to persons. Disregard can lead to minor injuries.
-	<b>CAUTION</b>	Information to avoid damage to property, for understanding or to optimise the working procedures.

### Further symbols and means of representation

To illustrate the correct operation, special prominence is given to important information and technical instructions.

Symbol	Meaning
	"Important note"
	"Additional information": Reference to other documents and information
	Symbol for action: Here you must do something.

# 2. Safety instructions



- ▶ Read and note the Instructions For Use, and keep it available at the workbench at all times.

## 2.1. Transport and assembly

- ▶ Use only suitable lifting gear for transporting the workbench to the erection location.
- ▶ Provide secure transport routes.

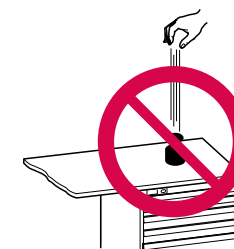
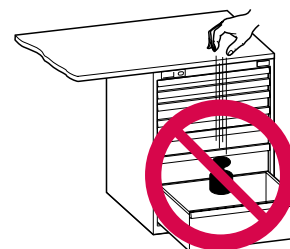
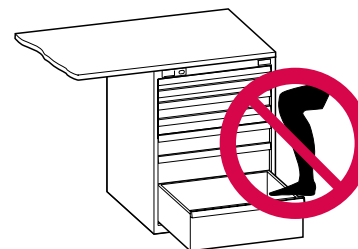


- ▶ Wear safety shoes and a safety helmet.



## 2.2. Use according to regulations

- ▶ Ensure that the workbench stands securely and cannot tip over.
- ▶ Do not drop heavy items on to the surface of the workbench, lower them gently.



### 3. Product description

Workbenches consist of several components, e. g. worktop, cupboards, support legs, rear panels etc. Each workbench can be fitted with accessories from the main catalogue and the workstations and storage catalogue of the Hoffmann Group.

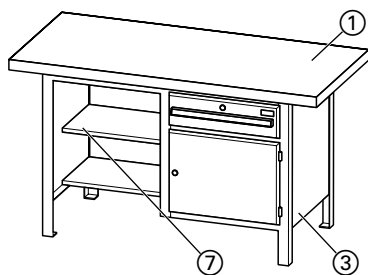


The arrangement is dependent on the ordering configuration and may vary from the examples shown here.

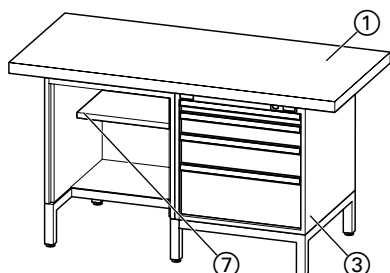
#### Designation of the components

- |   |                   |   |               |
|---|-------------------|---|---------------|
| ① | Worktop           | ⑥ | Storage shelf |
| ② | Drawer unit shell | ⑦ | Fixed shelf   |
| ③ | Frame             | ⑧ | Side panel    |
| ④ | Support leg       | ⑨ | Cover         |
| ⑤ | Rear panel        |   |               |

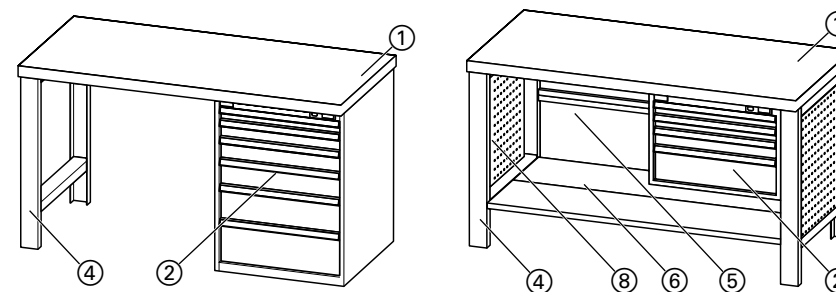
#### 3.1. GARANT KOMPAKT



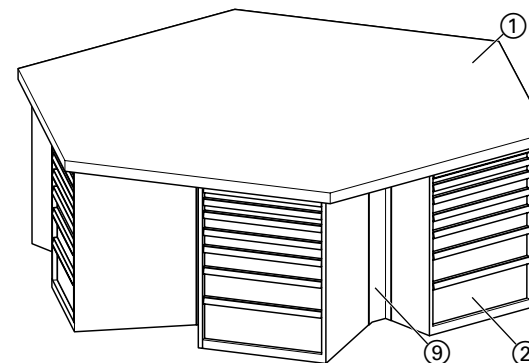
#### 3.2. GARANT KOMPAKT L + H



#### 3.3. GARANT KOMBI



#### 3.4. GARANT KOMBI hexagon workbench



## 4. Assembly



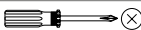
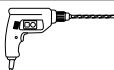


Depending on the configuration, the workbench consists of various components, e. g. support legs, unit shell (e.g. for drawer units) and optional accessories which have to be assembled.

**!** The worktop is provided with holes only for the standard arrangement of support legs and drawer unit shells. If the arrangement of support legs and drawer unit shells is non-standard, the necessary holes must be drilled in the worktop.

- Diameter: 5 mm
- Depth: 20 mm

The frames of the workbenches GARANT KOMPAKT (except 930950) and GARANT KOMPAKT L + H are supplied fully assembled.

### 4.1. Tools and materials required

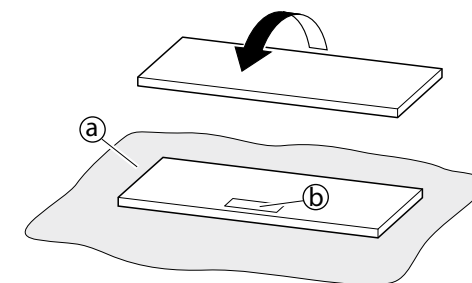
Tool / Material	Size / Quality
	5 AF, 6 AF
	13 AF
	PH2
for floor anchoring (in BN25 concrete)	
	-
	Plastic, size 8
	Size: 6 × 50 Strength: min. 8.8

### 4.2. Assembly example

The following assembly is based on the example of a GARANT KOMBI workbench.

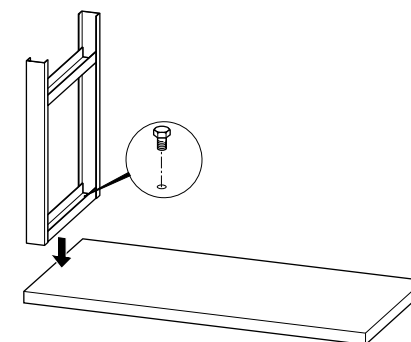
#### 4.2.1 Preparation for assembly

- ▶ Secure the erection location for the workbench.
- ▶ Make sure that the floor, on which the workbench will be erected, is level, clean and dry.
- ▶ If necessary for protection of the worktop working surface, place an underlay (a) on the floor.
- ▶ Place the worktop on the floor with the working surface facing downwards so that the "Front" sticker (b) is visible and at the front.



#### 4.2.2 Mount the support legs to the worktop

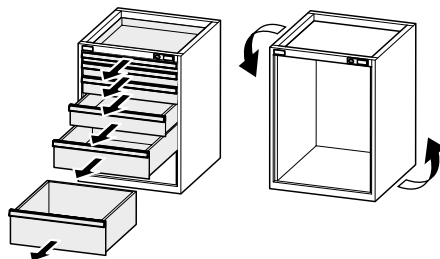
- ▶ If the assembly position is non-standard:
  - If necessary, mark out the non-standard holes.
  - Drill the holes.
- ▶ Place the support leg(s) precisely over the pre-drilled holes and screw them on.
  - For fitting the rear panel and/or storage shelf: Screw the support legs on, but do not fully tighten them.
- ▶ If necessary, fit the further support leg in the same way.



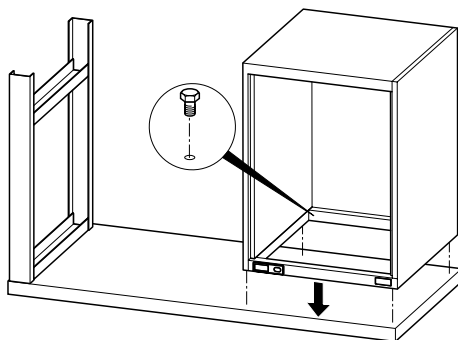
**!** For reasons of stability, when two support legs with a worktop or also mobile support legs are installed, this should be in conjunction with shelves, a rear panel or a stabilising plate.

#### 4.2.3 Fitting the drawer unit shell to the worktop

- ▶ Take the drawers out of the drawer unit shell. To do this, lift the drawers twice over the end stop.
- ▶ Turn the drawer unit shell over.

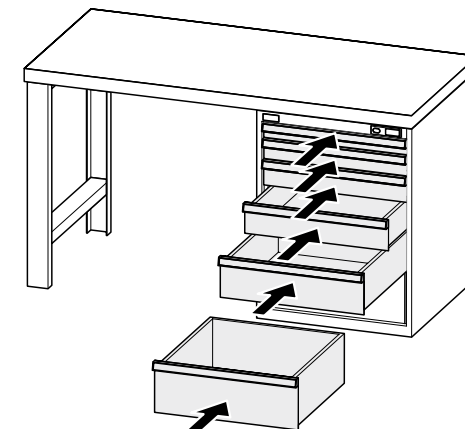


- ▶ If the assembly position is non-standard:
  - Where necessary, mark out the non-standard holes.
  - Drill the holes.
- ▶ Place the drawer unit shell precisely over the pre-drilled holes and screw it on.
- ▶ If necessary, fit the other drawer unit shell in the same way.



#### 4.2.4 Completing the assembly

- ▶ Place the workbench on its feet, using suitable lifting gear if necessary.
- ▶ Slide the drawers back in again.
- ▶ If necessary, fit further accessories to the workbench.



#### 4.3. Fitting the accessories

The following assembly is based on the example of a GARANT KOMBI workbench.

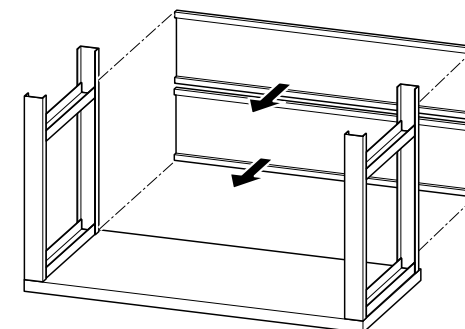


After fitting the rear panel and the storage shelf, the screws that connect the support legs with the worktop must then be fully tightened.

##### 4.3.1 Fitting the rear panel

The outer faces of the support legs carry holes for securing the rear panel.

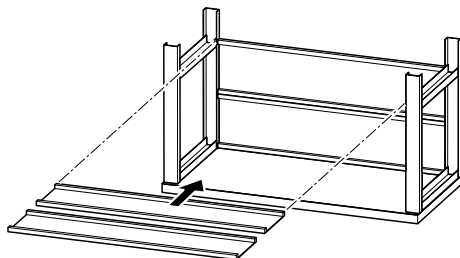
- ▶ Turn the workbench over.
- ▶ Position the rear panel on the rear of the workbench between the support legs, and screw it on.
- ▶ Tighten the screws on the support legs.



### 4.3.2 Fitting the storage shelf

The side faces of the support cross braces carry holes for securing the storage shelf.

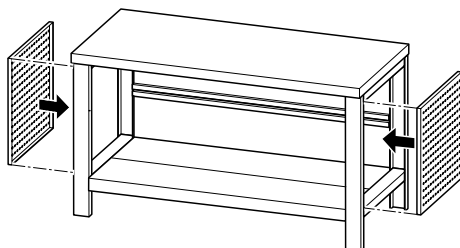
- ▶ Position the storage shelf between the cross braces on the supports, and screw it on.
- ▶ Tighten the screws on the support legs.



### 4.3.3 Fitting the side panels

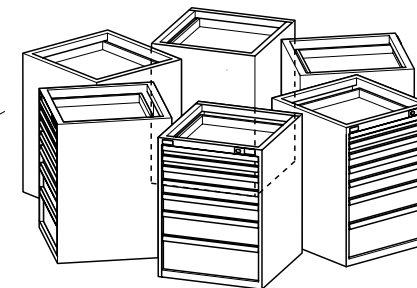
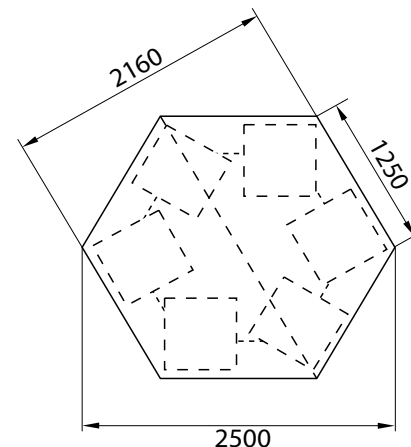
The inner faces of the support legs carry holes for securing the side panels.

- ▶ Stand the workbench back on its feet.
- ▶ Position the side panel between the support legs and screw it on.

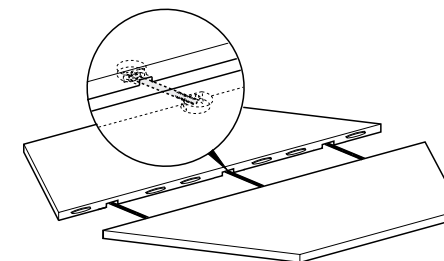


### 4.4. Assembling a KOMBI hexagon workbench

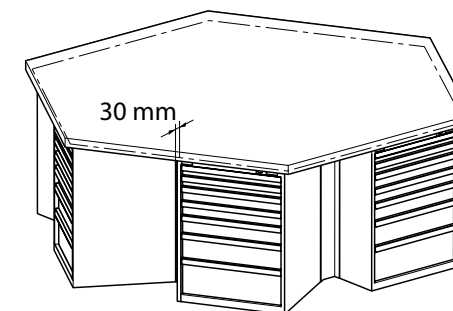
- ▶ Position all drawer unit shells as shown on the dimensioned drawing.



- ▶ Place both halves of the worktop on the drawer unit shells.
- ▶ Precisely position the joint cover strips.
- ▶ Insert the connector clips and tighten the screws.

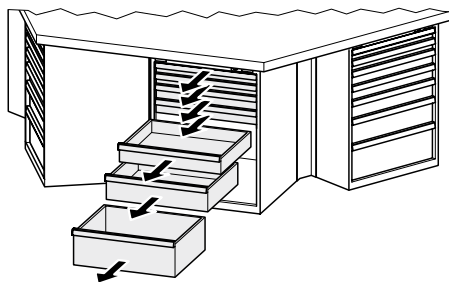


- ▶ Align all the drawer unit shells.
- ▶ Maintain the correct projection of the worktop at the tops of all drawer unit shells.

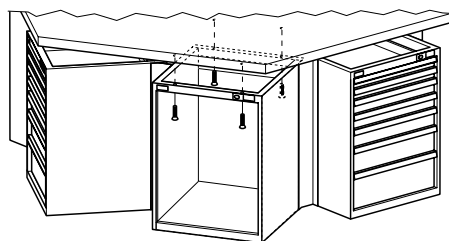




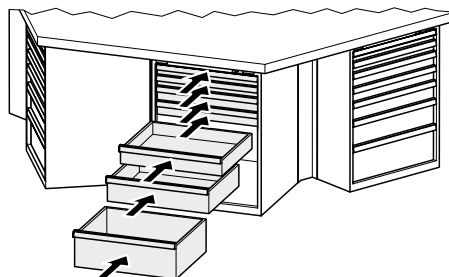
- ▶ Take all drawers out of the drawer unit shells. To do this, lift the drawers twice over the end stop.
  - If necessary, mark the drawers to prevent them being interchanged.



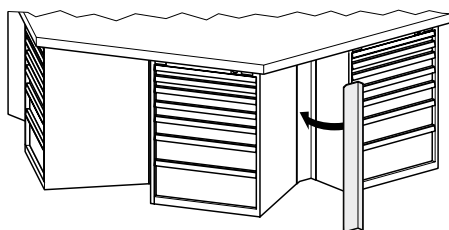
- ▶ For each drawer unit shell, drill 4 holes in the worktop.
  - Depth: 20 mm
  - Diameter: 5 mm
- ▶ Screw the drawer unit shells on to the worktop.



- ▶ Slide the drawers back in again. When doing so, make sure that no drawers are interchanged.
- ▶ Repeat the procedure for each drawer unit shell.



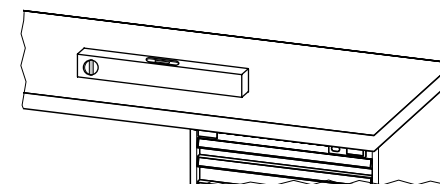
- ▶ Position the covers between the drawer unit shells, and mark out the holes.
- ▶ Drill the holes using a 4.2 mm drill.
- ▶ Attach the covers with pop rivets or self-tapping screws 4.8 × 13.



## 5. Erection

### 5.1. Erecting the workbench

- ▶ Make sure that the erection location is suitable for the workbench.
  - The floor must be able to bear safely the weight of the workbench including the permissible load on the workbench.
- ▶ At least 2 people should carry the workbench to the erection location, or use suitable lifting gear.
- ▶ Erect the workbench on a level and stable floor.
- ▶ Use a spirit level to check if the workbench is horizontal.



- ▶ For workstations with height-adjustable supports: Adjust the height-adjustment screws and secure them with locknuts.



#### **WARNING!**

#### **Risk of injury due to the workbench tipping over.**

Risk of tipping over, when workbench weighs <150 kg and each drawer loaded with >35 kg.

- ▶ Anchor the workbench to the floor.

### 5.2. Optional anchoring of the workbench to concrete floor (BN25)

Depending on the configuration, the workbench can be anchored to the floor.

Anchoring to the floor ensures that the workbench is secure and stable.

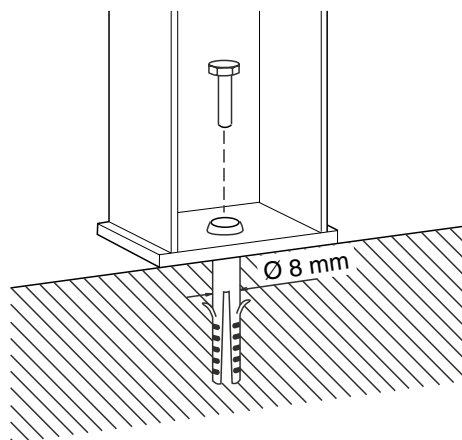
- ▶ For other types of floors, seek professional advice.

#### **CAUTION!**

#### **Damage to pipes and cables buried in the floor.**

- ▶ Before drilling into the floor, make sure there are no pipes and cables buried in the floor near where the anchor holes are planned.

- ▶ Mark out the drilling positions through the holes in the support legs.
- ▶ Move the workbench aside and drill the anchor holes.
  - Diameter: 8 mm
  - Depth: 60 mm
- ▶ Insert plugs. Comply with the manufacturer's data regarding the plugs.
- ▶ Position the workbench precisely at the erection position over the anchor holes.
- ▶ Bolt the workbench to the floor.



## 6. Application



### WARNING!

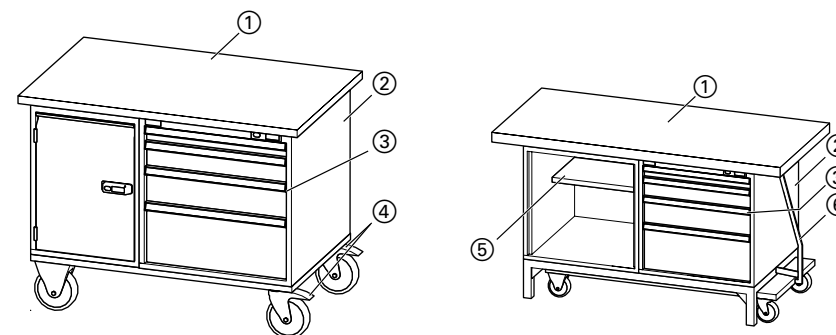
**Risk of injury due to the workbench tipping over and workpieces falling from it.**

If workpieces overhang the edge of the workbench there is a risk of tipping over.

- ▶ Where necessary, anchor the workbench to the floor.
- ▶ Secure the overhanging workpieces.

- ▶ Before using the workbench, always check it for damage.
- ▶ Keep the workbench and accessory parts clean.

### 6.1. Mobile workbench / roller cabinet



- |                      |                                     |
|----------------------|-------------------------------------|
| ① Worktop            | ④ Castor with parking brake         |
| ② Frame              | ⑤ Fixed shelf                       |
| ③ Individual locking | ⑥ Undercarriage that can be lowered |

Mobile workbenches / roller cabinets which are not fitted with an undercarriage, which can be lowered, are fitted with parking brakes on the castors, which secure them against accidentally rolling away.



Mobile workbenches / roller cabinets must be secured before starting work.

When using mobile workbenches / roller cabinets, note the following points:

#### Before moving it

- ▶ Close all drawers, and ensure that the individual drawer catches have engaged.
- ▶ Close the central locking.
- ▶ Remove all moveable and unsecured objects from the workbench/roller cabinet.
- ▶ Release the castor parking brakes, or raise the workbench using the lifting mechanism.
- ▶ Apply only your own body weight to move the workbench/roller cabinet; push it only with walking speed.

#### If transporting on vehicles or in lifts

- ▶ Secure the workbench/roller cabinet.
- ▶ Comply with the safety instructions issued by the vehicle or lift manufacturer.

## 7. Disassembly

- ▶ Clear loose parts from the workbench and clean it.
- ▶ Disassemble the workbench in the reverse order to assembly.

## 8. Maintenance

- ▶ Regularly check all components and screw fastenings on the workbench for tightness, good condition and operation.
- ▶ If there is any damage to the workbench, to its components or accessory parts, or any doubts about its safety:
  - Block access to the workbench and prevent its use.
  - Have the damage repaired immediately.
  - Replace damaged components and accessory parts immediately.

## 9. Cleaning and servicing

### CAUTION!

**Damage to the surface of the worktop due to use of unsuitable cleaning agents.**

- ▶ Do not use abrasive cleaners for surface cleaning.
- ▶ Clean and grease the locks, wheels etc. with multi-function oil.
- ▶ Clean side panels and metal fronts, drawers and feet with paint cleaner.
- ▶ Wipe down the worktop of the workbench with a moist cloth.

## 10. Disposal

- ▶ Disposal of the workbench and all accessory parts in accordance with local regulations.

## 11. Spare parts and accessories



### Spare parts:

- obtainable from the Hoffmann Group: → [www.hoffmann-group.com](http://www.hoffmann-group.com)

### Accessories:

#### Vices, drawer dividers, workbench fittings etc.

- "Main catalogue" and "workstations and storage catalogue" of the Hoffmann Group

## 12. Technical data

Workbench	max. load* [kg]	Comment
<b>KOMPAKT</b>		
93 0950	1000	–
93 1000 – 93 1900	1500	–
<b>KOMPAKT L</b>		
93 2000 – 93 2800	1200	–
93 3050 – 93 3080	1200	mobile: 400 kg
93 3200 – 93 3245	800	–
<b>KOMPAKT H</b>		
93 4400 – 93 4450	1200	–
93 4500 – 93 4530	1200	mobile: 400 kg
93 4600 – 93 4650	800	–
<b>KOMBI</b>		
93 3250 – 93 3450	400	Worktop / 2× feet
	800	Worktop / 2× feet / rear panel
	1000	Worktop / feet / drawer unit shell
	1000	Worktop / 2× drawer unit shell
93 3308 1000/M	400	–
93 3308 1000/1AM	500	–
<b>KOMBI hexagonal workbenches</b>		
93 3500	2000	–

\*distributed load

### 12.1. Permissible loads

Workbench weight [kg]	Anchoring to the floor	max. load capacity* per drawer [kg]
>150	–	max. 100
<150	–	max. 35
	✓	max. 100

\*distributed load

## Contenido

1.	Acerca de este documento .....	40
1.1.	Símbolos y medios de representación .....	40
2.	Indicaciones de seguridad .....	41
2.1.	Transporte y montaje .....	41
2.2.	Uso conforme a lo previsto .....	41
3.	Descripción del producto .....	42
3.1.	GARANT KOMPAKT .....	42
3.2.	GARANT KOMPAKT L + H .....	42
3.3.	GARANT KOMBI .....	43
3.4.	GARANT KOMBI Banco de trabajo hexagonal .....	43
4.	Montaje .....	44
4.1.	Herramientas y materiales necesarios .....	44
4.2.	Montaje - Ejemplo .....	45
4.2.1	Preparación del montaje .....	45
4.2.2	Montaje del pie soporte en el tablero de trabajo .....	46
4.2.3	Montaje de la carcasa en el tablero de trabajo .....	46
4.2.4	Termine el montaje .....	47
4.3.	Montaje de los accesorios .....	47
4.3.1	Montaje del panel posterior .....	47
4.3.2	Montaje del estante de almacenamiento .....	47
4.3.3	Montaje del revestimiento lateral .....	48
4.4.	Montaje del banco de trabajo hexagonal KOMBI .....	49
5.	Colocación .....	51
5.1.	Colocar el banco de trabajo .....	51
5.2.	Anclaje del banco de trabajo a un suelo de hormigón (BN25) (opcional) .....	51
6.	Aplicación .....	52
6.1.	Banco de trabajo móvil / carro de montaje .....	53
7.	Desmontaje .....	54
8.	Conservación .....	54
9.	Limpieza y cuidado .....	54
10.	Eliminación .....	54
11.	Piezas de recambio y accesorios .....	54
12.	Datos técnicos .....	55
12.1	Cargas admisibles .....	55




## 1. Acerca de este documento

### 1.1. Símbolos y medios de representación

#### Advertencias




En estas instrucciones se utilizan advertencias para prevenirle contra daños materiales y personales.

- ▶ Lea y observe siempre estas advertencias.
- ▶ Aplique todas las medidas marcadas con el símbolo de advertencia y la palabra de advertencia.

Símbolo	Palabra	Significado
	<b>PELIGRO</b>	Peligro para las personas. La inobservancia ocasiona la muerte o lesiones graves.
	<b>ATENCIÓN</b>	Peligro para las personas. En caso de inobservancia se puede producir la muerte o lesiones graves.
	<b>PRECAUCIÓN</b>	Peligro para las personas. En caso de inobservancia se pueden producir lesiones leves.
-	<b>PRECAUCIÓN</b>	Información para la prevención de daños materiales y la comprensión u optimización de los procesos de trabajo.

#### Otros símbolos y medios de representación

Para ilustrar el manejo correcto, se resaltan especialmente la información importante y las indicaciones técnicas.

Símbolo	Significado
	«Nota importante»
	«Información adicional»: remisión a otros documentos e informaciones
	Símbolo de actuación: aquí tiene que hacer algo.

## 2. Indicaciones de seguridad



- ▶ Lea, observe y conserve las instrucciones para el uso y manténgalas siempre disponibles en el banco de trabajo.

### 2.1. Transporte y montaje

- ▶ Utilice únicamente medios de elevación de carga apropiados para transportar el banco de trabajo a su emplazamiento.
- ▶ Asegure las vías de transporte.

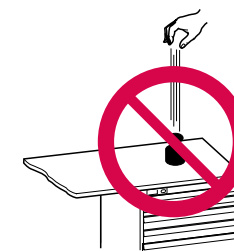
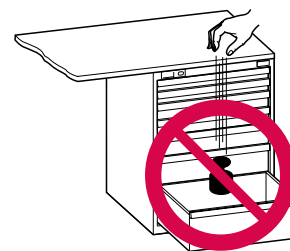


- ▶ Lleve calzado de seguridad y casco protector.



### 2.2. Uso conforme a lo previsto

- ▶ Asegure que el banco de trabajo esté colocado firmemente y de modo que no pueda volcar.
- ▶ Al colocar objetos pesados en la superficie del banco de trabajo, no proceda de forma brusca, sino lentamente.



### 3. Descripción del producto

Los bancos de trabajo consisten de varios componentes, p. ej. tablero de trabajo, carcasa/estructuras inferiores, pies soporte, paneles posteriores, etc. Cada banco de trabajo se puede equipar con accesorios del catálogo principal y del catálogo de mobiliario industrial de Hoffmann Group.

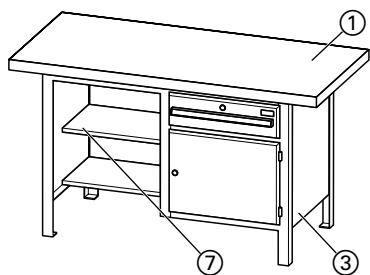


La ejecución depende de la configuración del pedido y puede diferir de los ejemplos mostrados aquí.

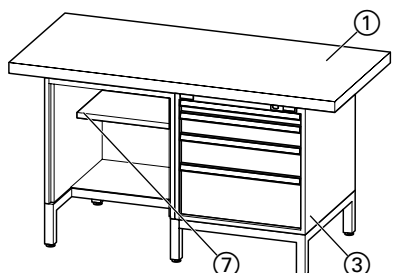
#### Denominación de los elementos

- |                       |                             |
|-----------------------|-----------------------------|
| ① Tablero de trabajo  | ⑥ Estante de almacenamiento |
| ② Carcasa             | ⑦ Estante                   |
| ③ Estructura inferior | ⑧ Revestimiento lateral     |
| ④ Pie soporte         | ⑨ Protector                 |
| ⑤ Panel posterior     |                             |

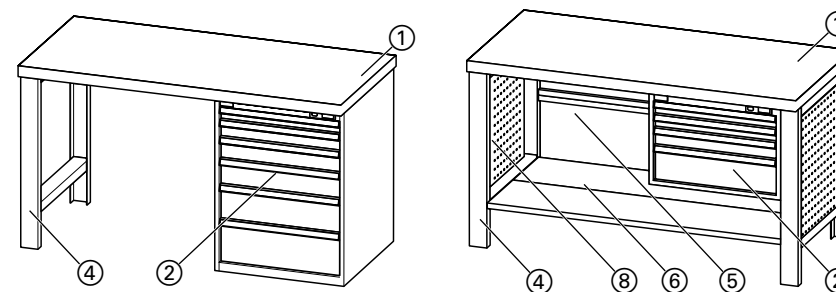
#### 3.1. GARANT KOMPAKT



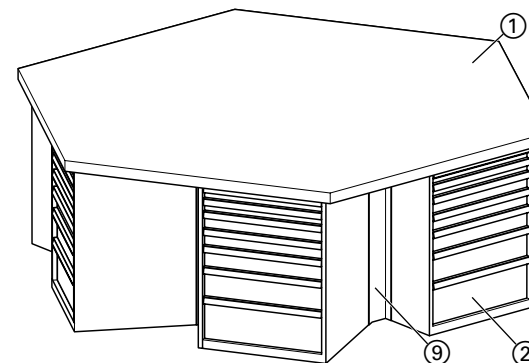
#### 3.2. GARANT KOMPAKT L + H



#### 3.3. GARANT KOMBI



#### 3.4. GARANT KOMBI Banco de trabajo hexagonal



## 4. Montaje

Según la configuración, el banco de trabajo consta de diferentes componentes, p. ej. pie soporte, carcasa (p.ej. cajonera) y accesorios opcionales que se tienen que montar.




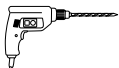




El tablero de trabajo está dotado únicamente de taladros para el montaje estándar de los pies soporte y las carcasas. En su caso, se deberán practicar los taladros necesarios en el tablero de trabajo para un montaje diferente de los pies soporte y las carcasas.

- Diámetro: 5 mm
- Profundidad: 20 mm

Las estructuras inferiores de los bancos de trabajo GARANT KOMPAKT (excepto 930950) y GARANT KOMPAKT L + H se entregan completamente montadas.

### 4.1. Herramientas y materiales necesarios

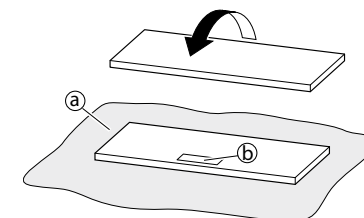
Herramientas / material	Tamaño / calidad
	SW5, SW6
	SW13
	PH2
para el anclaje al suelo (a hormigón BN25)	
	-
	Plástico, tam. 8
	Tamaño: 6 x 50 Resistencia: mín. 8.8

### 4.2. Montaje - Ejemplo

El siguiente montaje muestra a título de ejemplo un banco de trabajo GARANT KOMBI.

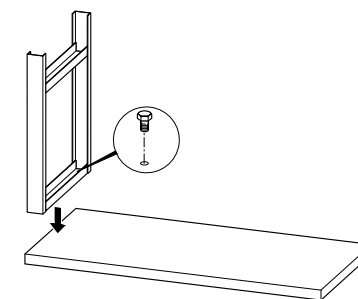
#### 4.2.1 Preparación del montaje

- ▶ Asegure el lugar de montaje del banco de trabajo.
- ▶ Cerciórese de que el suelo en el cual se montará el banco de trabajo esté plano, limpio y seco.
- ▶ En su caso, coloque una base protectora (a) en el suelo para proteger la superficie del tablero de trabajo.
- ▶ Coloque el tablero de trabajo en el suelo con la superficie de trabajo hacia abajo, de modo que el adhesivo «Vorderseite» (parte delantera) (b) esté visible y se encuentre en el lado delantero.



#### 4.2.2 Montaje del pie soporte en el tablero de trabajo

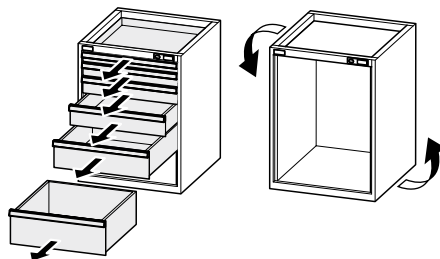
- ▶ En caso de posición de montaje que se desvía del estándar:
  - Marque los eventuales taladros que falten.
  - Ejecute los taladros.
- ▶ Coloque el/los pie(s) soporte exactamente encima de los orificios pretaladrados y atorníllelo(s).
  - En el montaje del panel posterior y/o del estante de almacenamiento: no apriete todavía por completo los tornillos de los pies soporte.
- ▶ Monte un eventual pie soporte adicional de la misma manera.



Por motivos de estabilidad, los dos pies de soporte con tablero de trabajo, así como los pies soporte móviles, deben montarse en combinación con estantes de almacenamiento, panel posterior o chapa de nudos.

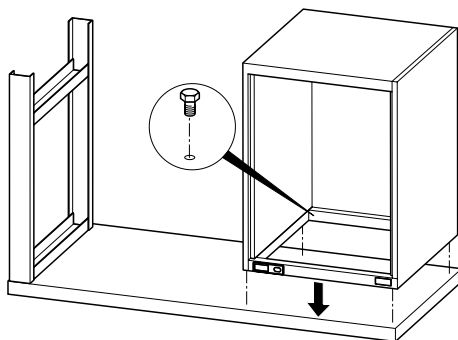
#### 4.2.3 Montaje de la carcasa en el tablero de trabajo

- ▶ Retire los cajones de la carcasa. Para este fin, levántelos dos veces por encima del tope final de cajón.
- ▶ De la vuelta a la carcasa.



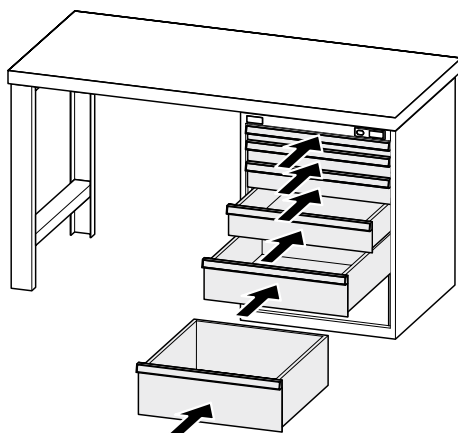
- ▶ En caso de posición de montaje que se desvía del estándar:
  - Marque los eventuales taladros que falten.
  - Ejecute los taladros.

- ▶ Coloque la carcasa exactamente encima de los orificios pretaladrados y atornillela.
- ▶ Monte una eventual carcasa adicional de la misma manera.



#### 4.2.4 Termine el montaje

- ▶ Coloque el banco de trabajo sobre los pies, eventualmente con la ayuda de un medio de elevación de carga apropiado.
- ▶ Vuelva a insertar los cajones.
- ▶ Monte los eventuales accesorios adicionales en el banco de trabajo.



#### 4.3. Montaje de los accesorios

El siguiente montaje muestra a título de ejemplo un banco de trabajo GARANT KOMBI.

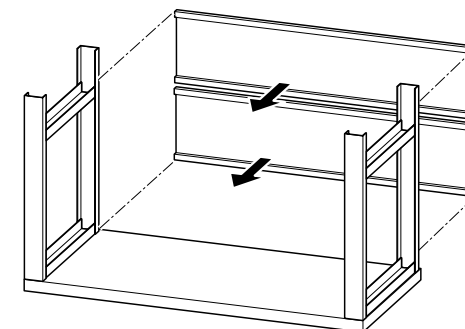


Después del montaje del panel posterior y/o del estante de almacenamiento, los tornillos que conecten los pies soporte con el tablero de trabajo se tienen que apretar por completo.

##### 4.3.1 Montaje del panel posterior

En los lados exteriores del pie soporte están dispuestos taladros para la fijación del panel posterior.

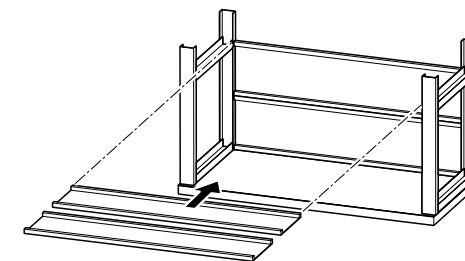
- ▶ De la vuelta al banco de trabajo.
- ▶ Posicione el panel posterior en la parte trasera del banco de trabajo entre los pies soporte y atornillelo.
- ▶ Apriete los tornillos de los pies soporte.



##### 4.3.2 Montaje del estante de almacenamiento

En las superficies laterales de los arriostramientos transversales del pie soporte están previstos unos taladros para la fijación del estante de almacenamiento.

- ▶ Posicione el estante de almacenamiento entre los arriostramientos transversales de los pies y atornillelo.
- ▶ Apriete los tornillos de los pies soporte.

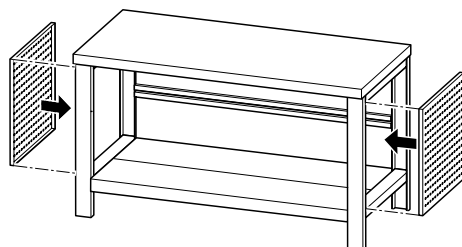




### 4.3.3 Montaje del revestimiento lateral

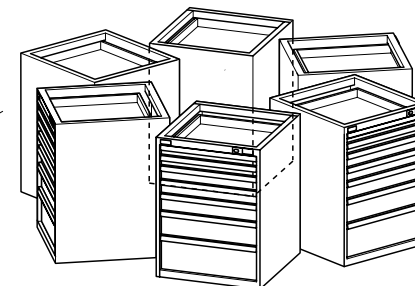
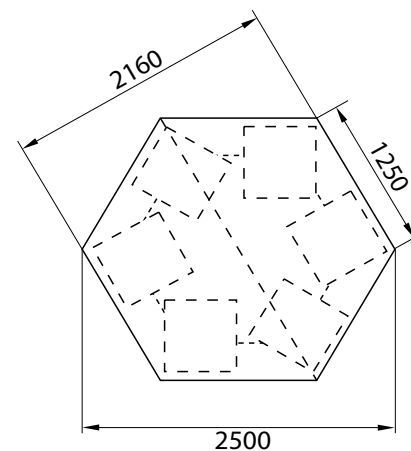
En las superficies interiores del pie soporte están previstos taladros para la fijación del revestimiento lateral.

- ▶ Coloque el banco de trabajo sobre los pies.
- ▶ Posicione el revestimiento lateral entre los pies soporte y atorníllelo.

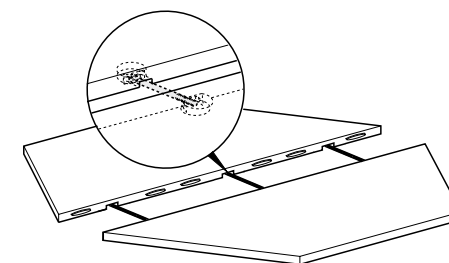


### 4.4. Montaje del banco de trabajo hexagonal KOMBI

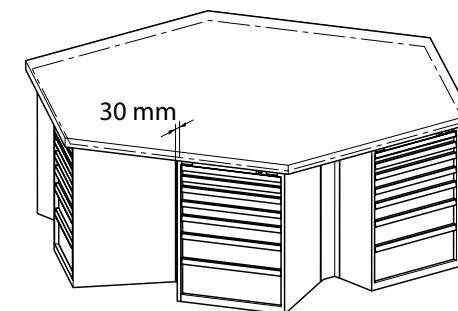
- ▶ Posicione todas las carcasas según el plano acotado.



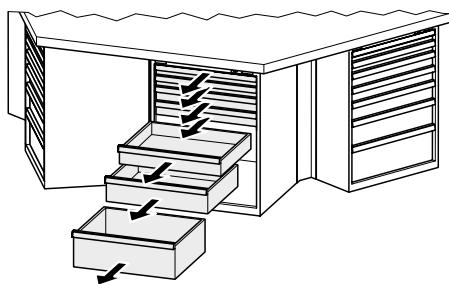
- ▶ Coloque ambas mitades del tablero de trabajo encima de la carcasa.
- ▶ Posicione exactamente las uniones Lamello.
- ▶ Coloque los nudos de unión y apriete los tornillos.



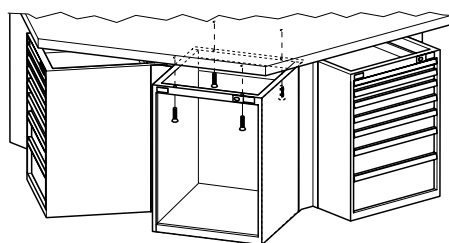
- ▶ Alinee todas las carcasas.
- ▶ Observe el saliente correcto del tablero de trabajo en todos los bordes superiores de las carcasas.



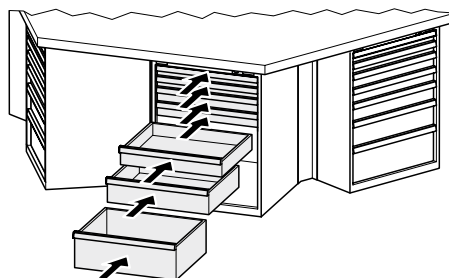
- ▶ Retire todos los cajones de las carcassas. Para este fin, levántelos dos veces por encima del tope final de cajón.
  - En su caso, marque los cajones para evitar confusiones.



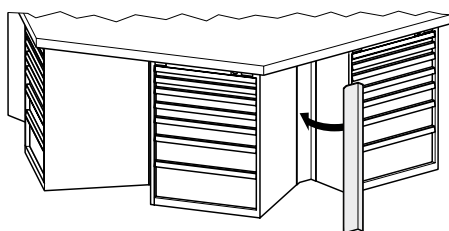
- ▶ Para cada carcassa, practique 4 taladros en el tablero de trabajo.
  - Profundidad: 20 mm
  - Diámetro: 5 mm
- ▶ Atornille el tablero de trabajo y las carcassas.



- ▶ Vuelva a insertar los cajones. Preste atención a no intercambiar cajones.
- ▶ Repita el proceso en cada carcassa.



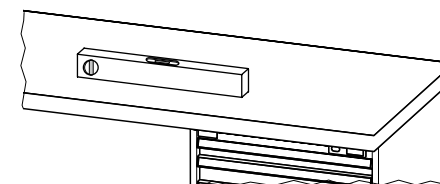
- ▶ Posicione los protectores entre las carcassas y marque los taladros.
- ▶ Ejecute los taladros con una broca de 4,2 mm.
- ▶ Fije los protectores con remaches ciegos o tornillos autorroscantes 4,8 × 13.



## 5. Colocación

### 5.1. Colocar el banco de trabajo

- ▶ Cerciórese de que el emplazamiento es apropiado para el banco de trabajo.
  - El suelo ha de poder soportar con seguridad el peso propio del banco de trabajo, incluyendo la carga admisible en la misma.
- ▶ Transporte el banco de trabajo a su emplazamiento entre 2 personas como mínimo; en su caso, utilice un medio de elevación de carga apropiado.
- ▶ Coloque el banco de trabajo en un suelo plano y firme.
- ▶ Compruebe con un nivel de burbuja que el banco de trabajo se encuentra en posición horizontal.



- ▶ En puestos de trabajo con pies soporte regulables en altura: ajuste los tornillos de regulación de altura y asegúrelos con contratuerca.



#### ¡ADVERTENCIA!

#### Peligro de lesiones en caso de vuelco del banco de trabajo.

En el caso de un banco de trabajo con un peso de <150 kg y una carga por cajón de >35 kg existe peligro de vuelco.

- ▶ Debe anclar el banco de trabajo al suelo.

### 5.2. Anclaje del banco de trabajo a un suelo de hormigón (BN25) (opcional)

Según la configuración, el banco de trabajo se puede anclar al suelo. El anclaje al suelo garantiza la colocación segura y estable del banco de trabajo.

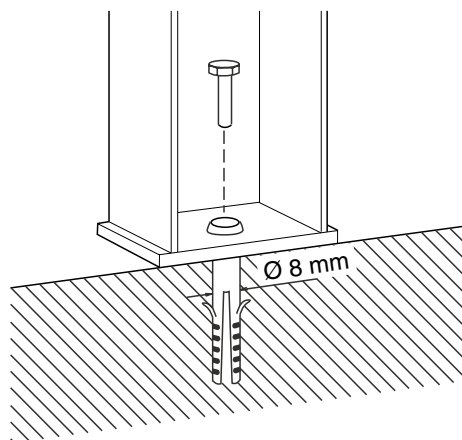
- ▶ Para suelos diferentes, consulte a un especialista.

#### ¡PRECAUCIÓN!

#### Daños en cables y tuberías instalados en el suelo.

- ▶ Antes de practicar los taladros, cerciórese de que no se encuentren cables y tubos instalados en la zona del anclaje.

- ▶ Marque los taladros a través de las perforaciones en los pies soporte.
- ▶ Desplace el banco de trabajo y taladre los agujeros.
  - Diámetro: 8 mm
  - Profundidad: 60 mm
- ▶ Inserte los tacos. Observe los datos del fabricante de los tacos.
- ▶ En el emplazamiento, coloque el banco de trabajo exactamente encima de los taladros.
- ▶ Atornille el banco de trabajo en el suelo.



## 6. Aplicación



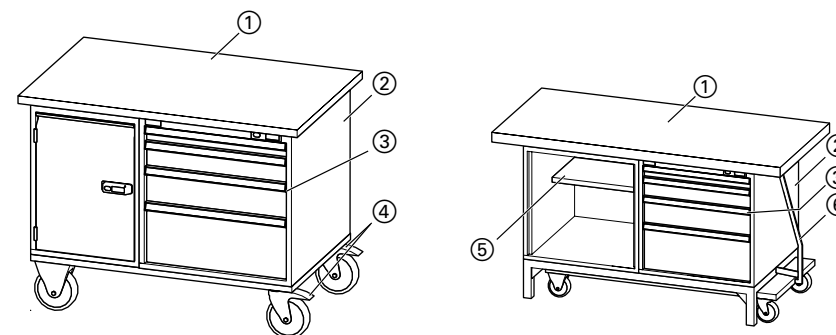
### ¡ADVERTENCIA!

**Peligro de lesiones en caso de vuelco del banco de trabajo y caída de piezas.**

Si sobresalen piezas del banco de trabajo existe peligro de vuelco.

- ▶ En caso necesario debe anclar el banco de trabajo al suelo.
  - ▶ Asegure las piezas que sobresalen.
- 
- ▶ Examine el banco de trabajo antes de cada uso para detectar eventuales defectos.
  - ▶ Mantenga limpios el banco de trabajo y los accesorios.

### 6.1. Banco de trabajo móvil / carro de montaje



- |                       |                                       |
|-----------------------|---------------------------------------|
| ① Tablero de trabajo  | ④ Rueda orientable con inmovilizador  |
| ② Estructura inferior | ⑤ Estante                             |
| ③ Bloqueo individual  | ⑥ Dispositivo de transporte rebajable |

Los bancos de trabajo móviles / carros de montaje que no estén equipados con un dispositivo de transporte rebajable están provistos de inmovilizadores en la rueda orientable, con lo cual quedan asegurados contra una puesta en movimiento accidental.



Los bancos de trabajo móviles/carros de montaje se han de asegurar antes de iniciar el trabajo.

Al utilizar bancos de trabajo móviles / carros de montaje, se tienen que observar los siguientes puntos:

#### Antes del desplazamiento

- ▶ Introduzca todos los cajones y cerciórese de que los bloqueos individuales de los cajones estén enclavados.
- ▶ Bloquee el cierre central.
- ▶ Retire todos los objetos móviles y sin asegurar del banco de trabajo/ carro de montaje.
- ▶ Suelte los inmovilizadores de las ruedas orientables o levante el banco de trabajo con el mecanismo elevador.
- ▶ El banco de trabajo/carro de montaje sólo se debe empujar con el peso corporal propio y a velocidad de paso.

#### En caso de transporte con vehículos o elevadores

- ▶ Asegure el banco de trabajo/carro de montaje.
- ▶ Observe las normas de seguridad de los fabricantes del vehículo y del elevador.

## 7. Desmontaje

- ▶ Despeje el banco de trabajo de elementos sueltos y límpielo.
- ▶ Desmunte el banco de trabajo en el orden inverso al montaje.

## 8. Conservación

- ▶ Compruebe regularmente todos los componentes y uniones atornilladas del banco de trabajo en cuanto a su asiento firme, su integridad y su funcionamiento:
- ▶ En caso de daños en el banco de trabajo o en sus componentes y accesorios, así como en caso de merma de la seguridad:
  - Bloquee el banco de trabajo y asegúrelo para impedir su uso.
  - Haga reparar inmediatamente los defectos.
  - Haga sustituir inmediatamente los componentes y accesorios defectuosos.

## 9. Limpieza y cuidado

### ¡PRECAUCIÓN!

**Daños en la superficie del tablero de trabajo en caso de utilizar productos de limpieza inadecuados.**

- ▶ No utilice productos abrasivos para limpiar la superficie.
- ▶ Limpie y lubrique las cerraduras, las ruedas de rodadura, etc. con aceite multiusos.
- ▶ Limpie las partes laterales y los lados frontales metálicos, los cajones y los pies con un producto de limpieza para pinturas.
- ▶ Frote el tablero del banco de trabajo con un paño húmedo.

## 10. Eliminación

- ▶ Elimine el banco de trabajo y todos sus accesorios conforme a la normativa local vigente.

## 11. Piezas de recambio y accesorios



### Piezas de repuesto:

- disponibles a través de Hoffmann Group: → [www.hoffmann-group.com](http://www.hoffmann-group.com)

### Accesorios:

**Tornillos de banco, divisiones de cajones, superestructuras de banco de trabajo, etc.**

- «Catálogo principal» y «Catálogo de mobiliario industrial» de Hoffmann Group

## 12. Datos técnicos

Banco de trabajo	Carga máx.* [kg]	Nota
<b>KOMPAKT</b>		
93 0950	1000	–
93 1000 – 93 1900	1500	–
<b>KOMPAKT L</b>		
93 2000 – 93 2800	1200	–
93 3050 – 93 3080	1200	móvil: 400 kg
93 3200 – 93 3245	800	–
<b>KOMPAKT H</b>		
93 4400 – 93 4450	1200	–
93 4500 – 93 4530	1200	móvil: 400 kg
93 4600 – 93 4650	800	–
<b>KOMBI</b>		
93 3250 – 93 3450	400	Tablero de trabajo / 2 pies
	800	Tablero de trabajo / 2 pies / panel posterior
	1000	Tablero de trabajo / pie / carcasa
	1000	Tablero de trabajo / 2 carcasas
93 3308 1000/M	400	–
93 3308 1000/1AM	500	–
<b>Bancos de trabajo hexagonales KOMBI</b>		
93 3500	2000	–

\*distribuida en la superficie

### 12.1. Cargas admisibles

Peso del banco de trabajo [kg]	Anclaje al suelo	Carga útil máx.* por cajón [kg]
>150	–	máx. 100
<150	–	máx. 35
	✓	máx. 100

\*distribuida en la superficie

## Sommaire

1.	A propos de ce document .....	58
1.1.	Symboles et représentations.....	58
2.	Consignes de sécurité .....	59
2.1.	Transport et montage .....	59
2.2.	Utilisation conforme.....	59
3.	Description du produit .....	60
3.1.	Établis KOMPAKT GARANT .....	60
3.2.	Établis KOMPAKT-Lourds et KOMPAKT-H GARANT .....	60
3.3.	Établis KOMBI GARANT .....	61
3.4.	Établis hexagonaux KOMBI GARANT .....	61
4.	Montage.....	62
4.1.	Outils et matériel nécessaires .....	62
4.2.	Exemple de montage.....	63
4.2.1	Préparation du montage.....	63
4.2.2	Montage du piètement au plan de travail .....	63
4.2.3	Montage du caisson au plan de travail .....	64
4.2.4	Fin du montage .....	65
4.3.	Montage des accessoires .....	65
4.3.1	Montage de la paroi arrière .....	65
4.3.2	Montage du plateau de rangement .....	66
4.3.3	Montage des parois latérales.....	66
4.4.	Montage de l'établi hexagonal KOMBI.....	67
5.	Installation.....	69
5.1.	Installation de l'établi.....	69
5.2.	Ancrage de l'établi à un sol en béton (BN25) .....	69
6.	Utilisation.....	70
6.1.	Etabli mobile / Armoire roulante .....	71
7.	Démontage.....	72
8.	Réparation.....	72
9.	Nettoyage et entretien .....	72
10.	Mise au rebut .....	72
11.	Pièces de rechange et accessoires.....	72
12.	Caractéristiques techniques .....	73
12.1	Charges admissibles.....	73




# 1. A propos de ce document

## 1.1. Symboles et représentations

### Avertissements




Cette notice contient des avertissements sur les dommages matériels et corporels.

- ▶ Lisez ces avertissements et tenez-en toujours compte.
- ▶ Respectez toutes les mesures identifiées par un symbole et un terme d'avertissement.

Symbole d'avertissement	Terme d'avertissement	Signification
	<b>DANGER</b>	Risques pour les personnes. Le non-respect entraîne la mort ou des blessures graves.
	<b>AVERTISSEMENT</b>	Risques pour les personnes. Le non-respect peut entraîner la mort ou des blessures graves.
	<b>ATTENTION</b>	Risques pour les personnes. Le non-respect peut entraîner des blessures légères.
-	<b>ATTENTION</b>	Informations destinées à prévenir les dégâts matériels, ainsi qu'à comprendre et optimiser les cycles de travail.

### Autres symboles et représentations

Pour garantir une utilisation correcte, les informations importantes et les conseils techniques sont mis en évidence.

Symbole	Signification
	« Remarque importante »
	« Information supplémentaire » : renvoie à d'autres documents et informations
	Symbole d'une action : une action de votre part est nécessaire.

# 2. Consignes de sécurité



- ▶ Lisez, respectez et conservez les instructions, et gardez-les toujours à disposition près de l'établi.

## 2.1. Transport et montage

- ▶ N'utilisez que des engins de levage adaptés au transport de l'établi vers le lieu de l'installation.
- ▶ Dégagez les voies de transport.

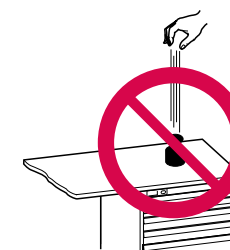
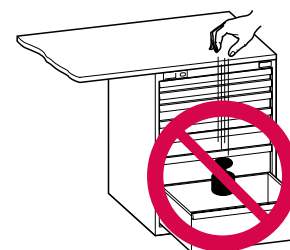
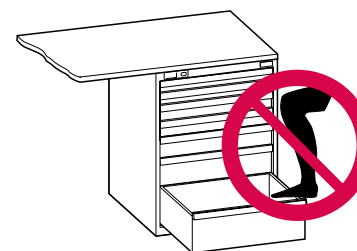


- ▶ Portez des chaussures de sécurité et un casque de protection.



## 2.2. Utilisation conforme

- ▶ Assurez-vous que l'établi est stable et immobile.
- ▶ Les objets lourds doivent être déposés lentement et non brutalement sur la surface de l'établi.



### 3. Description du produit

Les établis se composent de plusieurs pièces, telles qu' un plan de travail, un caisson/bâti, des piètements, des parois, etc. Chaque établi peut être équipé d'accessoires issus du catalogue général et du catalogue Équipements d'atelier de Hoffmann Group.

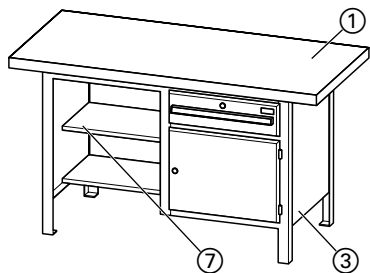


Le modèle dépend de la configuration de la commande et peut diverger des exemples présentés ici.

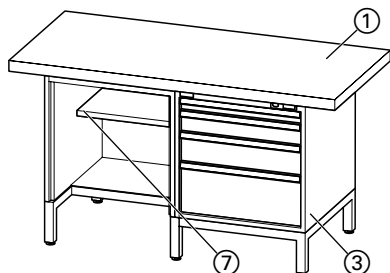
#### Désignation des pièces

- |                   |                        |
|-------------------|------------------------|
| ① Plan de travail | ⑥ Plateau de rangement |
| ② Caisson         | ⑦ Tablette             |
| ③ Bâti            | ⑧ Parois latérales     |
| ④ Piètement       | ⑨ Cache                |
| ⑤ Paroi arrière   |                        |

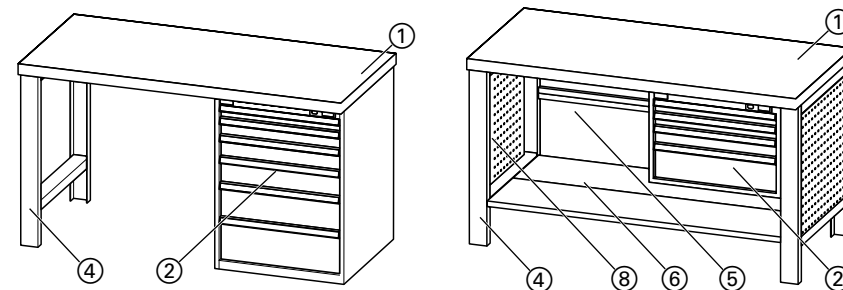
#### 3.1. Établis KOMPAKT GARANT



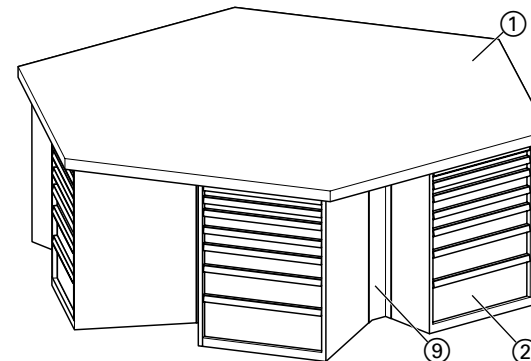
#### 3.2. Établis KOMPAKT-Lourds et KOMPAKT-H GARANT



#### 3.3. Établis KOMBI GARANT




#### 3.4. Établis hexagonaux KOMBI GARANT



## 4. Montage




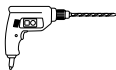


Selon sa configuration, l'établi se compose de différentes pièces, telles que le piètement, les caissons (par exemple : le bloc tiroir) et d'autres accessoires en option à monter.

 Les trous percés dans le plan de travail sont uniquement prévus pour le montage standard des piètements et des caissons. Le cas échéant, il convient de percer dans le plan de travail les trous nécessaires à un montage différent des piètements et des caissons.

- Diamètre : 5 mm
- Rainures : 20 mm

Les bâtis des établis GARANT KOMPAKT (sauf 930950), KOMPAKT-Lourds et KOMPAKT-H sont déjà entièrement montés à la livraison.

### 4.1. Outils et matériel nécessaires

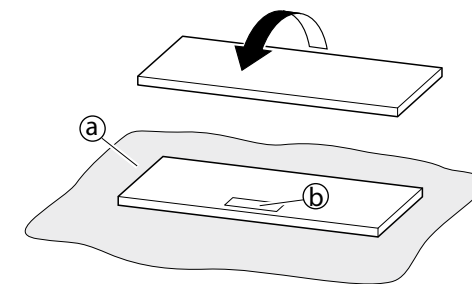
Outil / Matériel	Taille / Qualité
	SW5, SW6
	SW13
	PH2
pour un ancrage au sol (béton BN25)	
	-
	Plastique, réf. 8
	Dim. : 6 x 50 Résistance : min. 8.8

### 4.2. Exemple de montage

Voici un exemple de montage d'un établi KOMBI GARANT.

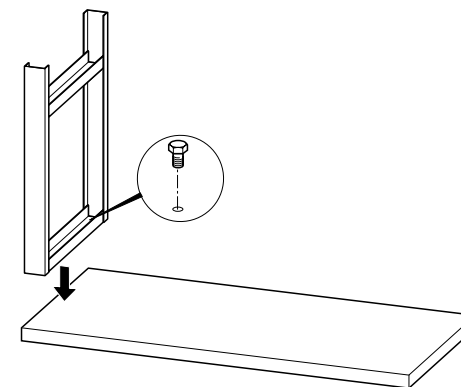
#### 4.2.1 Préparation du montage


- ▶ Dégagez le lieu de montage de l'établi.
- ▶ Assurez-vous que la surface sur laquelle sera monté l'établi est plane, propre et sèche.
- ▶ Le cas échéant, placez un support pour protéger la surface du plan de travail.
- ▶ Retournez le plan de travail avec la surface vers le bas et posez-le sur le sol, de sorte que l'autocollant « Face avant » (b) soit visible et se trouve à l'avant.



#### 4.2.2 Montage du piètement au plan de travail

- ▶ En cas d'écart par rapport à la position de montage standard :
  - Tracez les trous de perçage éventuels.
  - Forez les trous.
- ▶ Disposez le piètement dans l'alignement exact des trous prépercés et vissez-les.
  - Lors du montage de la paroi arrière et/ou du plateau de rangement : ne serrez pas encore à fond les vis des piètements.
- ▶ Le cas échéant, montez un autre pied en procédant de la même manière.

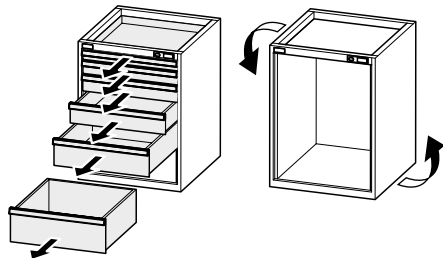


 Pour des raisons de stabilité, deux piètements avec plan de travail et les piètements mobiles ne peuvent être montés qu'en association avec des plateaux de rangement, des parois arrière ou des goussets.



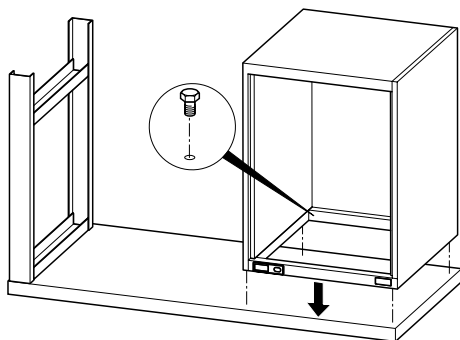
#### 4.2.3 Montage du caisson au plan de travail

- ▶ Retirez les tiroirs du caisson. Pour ce faire, soulevez-les à deux reprises au-dessus des butées d'extrémité.
- ▶ Retournez le caisson.



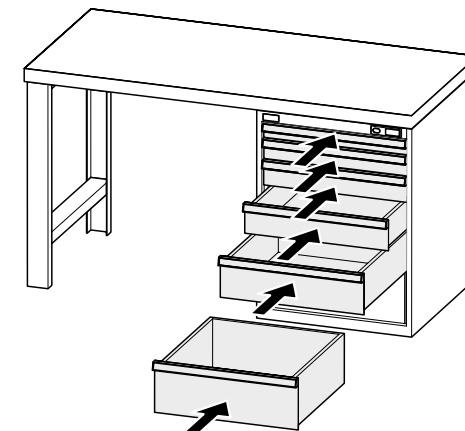
- ▶ En cas d'écart par rapport à la position de montage standard :
  - Tracez les trous de perçage éventuels.
  - Forez les trous.

- ▶ Disposez le caisson dans l'alignement exact des trous prépercés et vissez-les.
- ▶ Le cas échéant, montez un autre caisson en procédant de la même manière.



#### 4.2.4 Fin du montage

- ▶ Posez l'établi sur ses pieds, le cas échéant avec un engin de levage adapté.
- ▶ Remboîtez les tiroirs.
- ▶ Le cas échéant, montez d'autres accessoires sur l'établi.



#### 4.3. Montage des accessoires

Voici un exemple de montage d'un établi KOMBI GARANT.

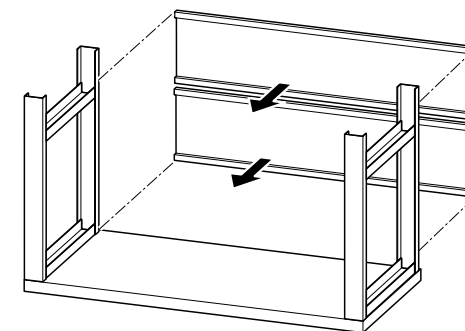


Après l'assemblage de la paroi arrière ou du plateau de rangement, serrez totalement les vis qui fixent les piètements au plan de travail.

##### 4.3.1 Montage de la paroi arrière

Des trous situés sur les côtés extérieurs du piètement servent à la fixation de la paroi arrière.

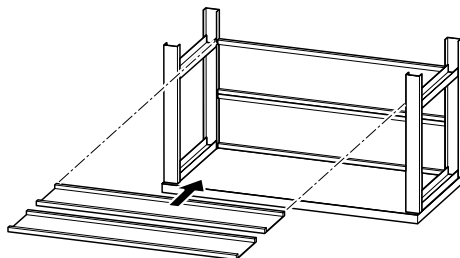
- ▶ Retournez l'établi.
- ▶ Positionnez la paroi arrière contre le côté arrière de l'établi entre les piètements et vissez.
- ▶ Serrez les vis des piètements.



### 4.3.2 Montage du plateau de rangement

Des trous servant à la fixation du plateau de rangement sont prévus sur les faces latérales des renforts du piètement.

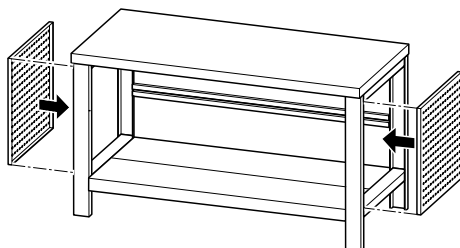
- ▶ Positionnez le plateau de rangement entre les renforts des pieds et vissez.
- ▶ Serrez les vis des piètements.



### 4.3.3 Montage des parois latérales

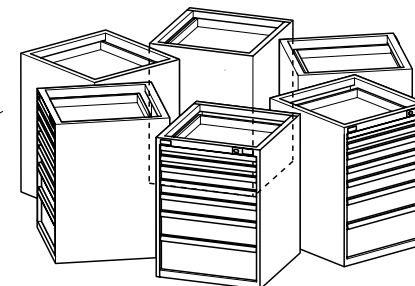
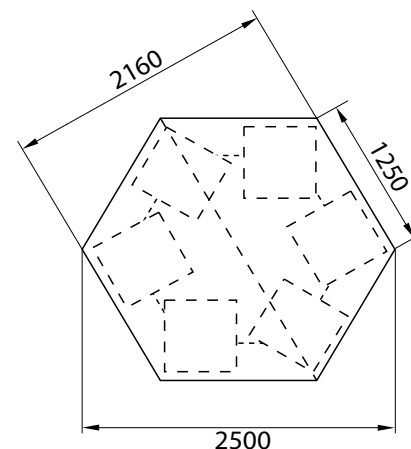
Des trous situés sur les surfaces intérieures du piètement servent à la fixation des parois latérales.

- ▶ Posez l'établi sur ses pieds.
- ▶ Positionnez les parois latérales entre les piètements et vissez.

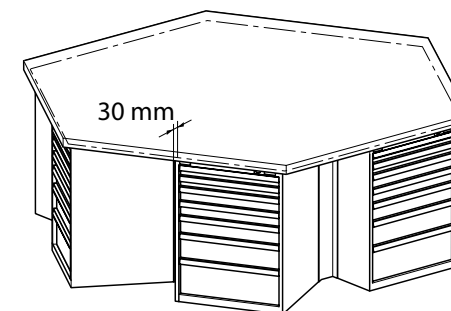
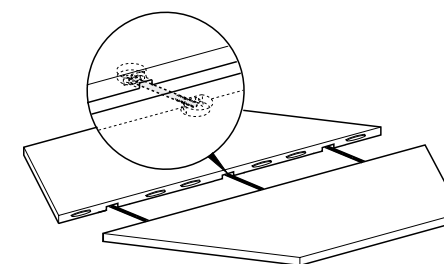


### 4.4. Montage de l'établi hexagonal KOMBI

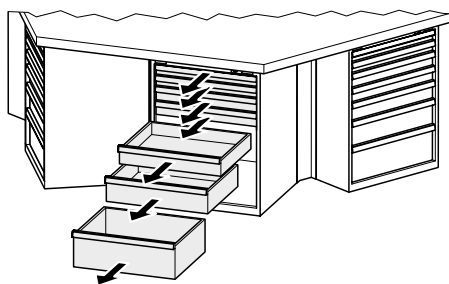
- ▶ Positionnez tous les caissons en respectant le schéma coté.



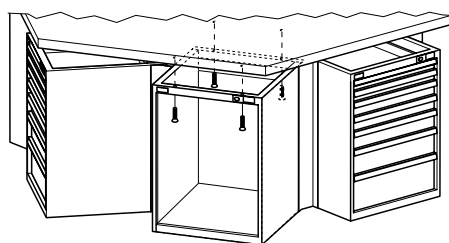
- ▶ Déposez les deux parties du plan de travail sur le boîtier.
- ▶ Positionnez les zones de collage multiplis dans l'alignement exact du plan de travail.
- ▶ Placez les couplages et serrez les vis.
- ▶ Positionnez tous les caissons.
- ▶ Veillez à ce que le plan de travail recouvre bien l'ensemble des bords supérieurs des caissons.



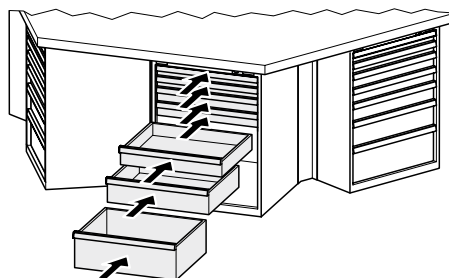
- ▶ Retirez tous les tiroirs des caissons. Pour ce faire, soulevez-les à deux reprises au-dessus des butées d'extrémité.
  - Le cas échéant, identifiez les tiroirs pour éviter de les confondre.



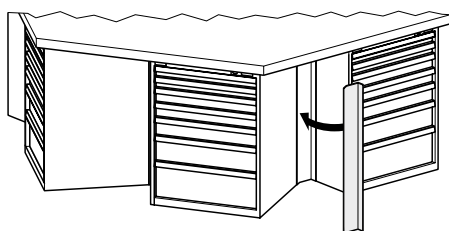
- ▶ Pour chaque caisson, percez 4 trous dans le plan de travail.
  - Rainures : 20 mm
  - Diamètre : 5 mm
- ▶ Vissez le plan de travail aux caissons.



- ▶ Remboîtez les tiroirs. Veillez à ne pas intervertir les tiroirs.
- ▶ Répétez la même procédure pour chacun des caissons.



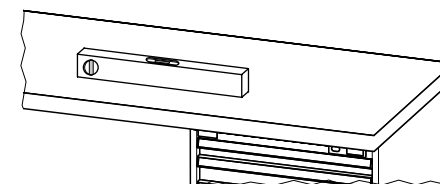
- ▶ Positionnez les caches entre les caissons et tracez des trous.
- ▶ Percez les trous à l'aide d'un foret de 4,2 mm.
- ▶ Fixez les caches à l'aide de rivets aveugles ou vis à tête 4,8 x 13.



## 5. Installation

### 5.1. Installation de l'établi

- ▶ Assurez-vous que le lieu d'installation de l'établi est approprié.
  - Assurez-vous que le sol puisse supporter le poids à vide de l'établi et la charge admissible sur l'établi.
- ▶ Au moins deux personnes doivent assurer le transport de l'établi vers le lieu d'installation. Le cas échéant, utilisez un engin de levage adapté.
- ▶ Installez l'établi sur un sol plan et stable.
- ▶ Contrôlez la planéité de l'établi à l'aide d'un niveau à bulle.



- ▶ Pour les postes de travail avec piétements réglables en hauteur : Ajustez les vis de réglage en hauteur et bloquez-les à l'aide de contre-écrous.



#### AVERTISSEMENT !

**Risques d'accidents en cas d'instabilité de l'établi.**

Les établis d'un poids inférieur à 150 kg et d'une charge supérieure à 35 kg par tiroir présentent un risque de basculement.

- ▶ Ancrez l'établi au sol.

### 5.2. Ancre de l'établi à un sol en béton (BN25) (option)

Selon sa configuration, il est possible d'ancre l'établi au sol. L'ancre au sol garantit le positionnement sûr et stable de l'établi.

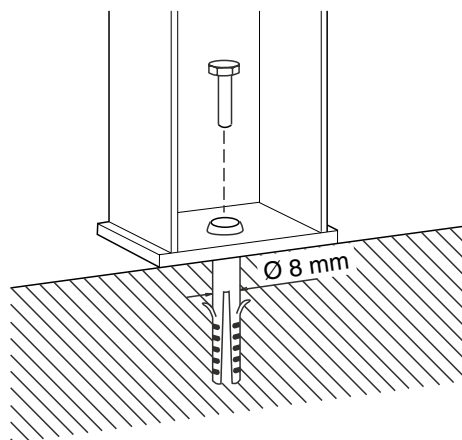
- ▶ Pour une installation sur des surfaces différentes, contactez un spécialiste.

#### ATTENTION !

**Endommagement des conduites et des tuyaux présents sous le sol.**

- ▶ Avant de percer, assurez-vous qu'aucun tuyau ou conduite ne se trouve à l'endroit de l'ancre.

- ▶ Tracez les trous de perçage en passant par les trous des piètements.
- ▶ Déplacez l'établi et percez les trous.
  - Diamètre : 8 mm
  - Rainures : 60 mm
- ▶ Insérez les chevilles. Respectez les instructions du fabricant des chevilles.
- ▶ Disposez l'établi dans l'alignement exact des trous de perçage.
- ▶ Vissez l'établi au sol.



## 6. Utilisation



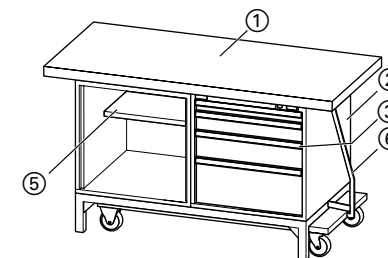
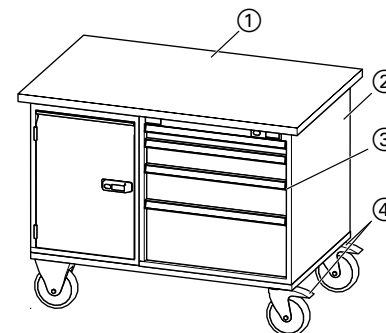
### AVERTISSEMENT !

Risque d'accidents en cas d'instabilité de l'établi et en cas de chute de pièces.

Il existe un risque de basculement lorsque des pièces dépassent de l'établi.

- ▶ Le cas échéant, ancrez l'établi au sol.
  - ▶ Bloquez les pièces dépassant de l'établi.
- 
- ▶ Avant chaque utilisation, vérifiez si l'établi ne présente pas de dégâts.
  - ▶ Veillez à la propreté de l'établi et des accessoires.

### 6.1. Etabli mobile / Armoire roulante



- |                           |                                      |
|---------------------------|--------------------------------------|
| ① Plan de travail         | ④ Roulettes directrices avec blocage |
| ② Bâti                    | ⑤ Tablette                           |
| ③ Verrouillage individuel | ⑥ Unité mobile escamotable           |

Les établis mobiles / armoires roulantes non équipés d'une unité mobile escamotable disposent de roulettes directrices pourvues de systèmes de blocage prévenant tout déplacement involontaire.



Bloquez les établis mobiles / armoires roulantes avant de commencer à travailler.

En cas d'utilisation d'établis mobiles / d'armoires roulantes, tenez compte des points suivants :

#### Avant de déplacer l'établi

- ▶ Refermez tous les tiroirs et assurez-vous que le verrouillage individuel des tiroirs est enclenché.
- ▶ Enclenchez la fermeture centrale.
- ▶ Retirez tous les objets mobiles et instables de l'établi / de l'armoire roulante.
- ▶ Débloquez le blocage des roulettes directrices ou soulevez l'établi au moyen d'un mécanisme de levage.
- ▶ Poussez l'établi/l'armoire roulante en avançant au pas et en n'utilisant que le poids de votre corps.

#### En cas de transport par véhicule ou élévateur

- ▶ Bloquez l'établi/l'armoire roulante.
- ▶ Respectez les normes de sécurité du fabricant du véhicule ou de l'élévateur.

## 7. Démontage

- ▶ Débarrassez et videz l'établi de toute pièce mobile.
- ▶ Démontez l'établi en suivant l'ordre inverse des étapes de montage.

## 8. Réparation

- ▶ Vérifiez régulièrement si tous les composants et raccords sont bien en place, intacts et fonctionnels.
- ▶ En cas de dégâts au niveau de l'établi, des composants et des accessoires, ainsi qu'en présence de risques concernant la sécurité :
  - Bloquez l'établi et empêchez-en toute utilisation.
  - Faites immédiatement réparer les dégâts.
  - Faites immédiatement remplacer les composants et accessoires défectueux.

## 9. Nettoyage et entretien

### ATTENTION !

**Endommagement de la surface du plan de travail par un produit de nettoyage inadapté.**

- ▶ N'utilisez pas de produits abrasifs pour nettoyer la surface du plan de travail.
- ▶ Nettoyez et huilez les roulettes avec de l'huile multi-usage.
- ▶ Utilisez un polish nettoyant pour les parties latérales, les façades métalliques, les tiroirs et les pieds.
- ▶ Nettoyez le plan de travail de l'établi à l'aide d'un chiffon humide.

## 10. Mise au rebut

- ▶ Mettez l'établi et tous les accessoires au rebut conformément aux dispositions locales en vigueur.

## 11. Pièces de rechange et accessoires



### Pièces de rechange :

- disponibles auprès de Hoffmann Group : → [www.hoffmann-group.com](http://www.hoffmann-group.com)

### Accessoires :

**étaux, compartimentages des tiroirs, structures d'établi et autres.**

- « Catalogue général » et « Catalogue Equipements d'atelier » de Hoffmann Group

## 12. Caractéristiques techniques

Etablis	Charge max.* [kg]	Remarque
<b>KOMPAKT</b>		
930950	1000	–
931000 – 931900	1500	–
<b>KOMPAKT-Lourd</b>		
932000 – 932800	1200	–
933050 – 933080	1200	mobiles : 400 kg
933200 – 933245	800	–
<b>KOMPAKT H</b>		
934400 – 934450	1200	–
934500 – 934530	1200	mobiles : 400 kg
934600 – 934650	800	–
<b>KOMBI</b>		
933250 – 933450	400	Plan de travail / 2x pieds
	800	Plan de travail / 2x pieds / paroi arrière
	1000	Plan de travail / Piètement / Caisson
	1000	Plan de travail / 2x caissons
933308 1000/M	400	–
933308 1000/1AM	500	–
<b>Etablis hexagonaux KOMBI</b>		
933500	2000	–

\*répartie sur la surface

### 12.1. Charges admissibles

Poids de l'établi [kg]	Ancre au sol	charge utile* max. par tiroir [kg]
>150	–	max. 100
<150	–	max. 35
	✓	max. 100

\*répartie sur la surface

## Contenuto

1.	Informazioni sul presente documento .....	76
1.1.	Simboli e mezzi di rappresentazione .....	76
2.	Avvertenze per la sicurezza .....	77
2.1.	Trasporto e montaggio .....	77
2.2.	Destinazione d'uso .....	77
3.	Descrizione del prodotto .....	78
3.1.	GARANT KOMPAKT .....	78
3.2.	GARANT KOMPAKT L + H .....	79
3.3.	GARANT KOMBI .....	79
3.4.	Banchi da lavoro esagonali GARANT KOMBI .....	79
4.	Montaggio .....	80
4.1.	Utensili necessari e materiali .....	80
4.2.	Esempio di montaggio .....	81
4.2.1	Preparazione al montaggio .....	81
4.2.2	Montaggio della base d'appoggio sul piano di lavoro .....	81
4.2.3	Montaggio del corpo sul piano di lavoro .....	82
4.2.4	Fine del montaggio .....	83
4.3.	Montaggio degli accessori .....	83
4.3.1	Montaggio della parete dorsale .....	83
4.3.2	Montaggio della mensola .....	84
4.3.3	Montaggio del rivestimento laterale .....	84
4.4.	Montaggio del banco da lavoro esagonale KOMBI .....	85
5.	Installazione .....	87
5.1.	Installazione del banco da lavoro .....	87
5.2.	Ancoraggio del banco da lavoro su pavimento in calcestruzzo (BN25) (opzionale) .....	87
6.	Impiego .....	88
6.1.	Banco da lavoro mobile / Carrello .....	89
7.	Smontaggio .....	90
8.	Riparazione .....	90
9.	Pulizia e manutenzione .....	90
10.	Smaltimento .....	90
11.	Ricambi e accessori .....	90
12.	Dati tecnici .....	91
12.1.	Carichi consentiti .....	91




# 1. Informazioni sul presente documento

## 1.1. Simboli e mezzi di rappresentazione

### Avvertenze



Nelle presenti istruzioni vengono utilizzate avvertenze che mettono in guardia contro danni a persone e cose.

- ▶ Leggere e attenersi sempre a queste avvertenze.
- ▶ Seguire tutte le indicazioni contrassegnate con il simbolo e il termine di avvertimento.

Simbolo di avvertimento	Termine di avvertimento	Significato
	<b>PERICOLO</b>	Pericoli per le persone. La mancata osservanza causa lesioni gravi o la morte.
	<b>ATTENZIONE</b>	Pericoli per le persone. La mancata osservanza può causare lesioni gravi o la morte.
	<b>CAUTELEA</b>	Pericoli per le persone. La mancata osservanza può causare lesioni lievi.
-	<b>CAUTELEA</b>	Informazioni per prevenire i danni materiali, per la comprensione o l'ottimizzazione delle fasi di lavoro.

### Altri simboli e mezzi di rappresentazione

Per spiegare il corretto funzionamento sono state appositamente redatte importanti informazioni e avvertenze tecniche.

Simbolo	Significato
	«Nota importante»
	«Informazioni aggiuntive»: Rimando ad altri documenti e informazioni
▶	Simbolo di utilizzo: è richiesto l'intervento da parte dell'operatore.

# 2. Avvertenze per la sicurezza



- ▶ Leggere, osservare e conservare le istruzioni per l'uso e tenerle sempre disponibili presso il banco da lavoro.

## 2.1. Trasporto e montaggio

- ▶ Utilizzare solo dispositivi di sollevamento adatti per trasportare il banco da lavoro nel luogo dove deve essere installato.
- ▶ Mettere in sicurezza il percorso scelto per il trasporto.

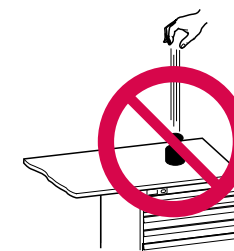
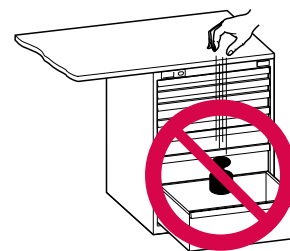


- ▶ Indossare scarpe di sicurezza e casco di protezione.



## 2.2. Destinazione d'uso

- ▶ Assicurarsi che il banco da lavoro sia stabilmente in posizione e protetto contro il ribaltamento.
- ▶ Appoggiare lentamente e non a scatti gli oggetti pesanti sulla superficie del banco da lavoro.



### 3. Descrizione del prodotto

I banchi da lavoro sono formati da diversi componenti, quali ad esempio piano di lavoro, corpo/strutture portanti, basi d'appoggio, pareti dorsali, ecc. Ogni banco da lavoro può essere equipaggiato con accessori del Catalogo principale e del Catalogo arredamenti per l'industria di Hoffmann Group.

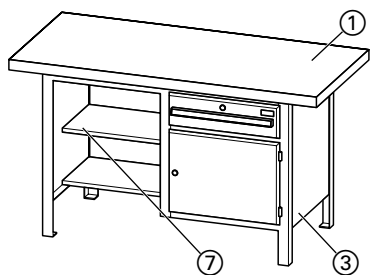


La realizzazione dipende dalla configurazione ordinata e può differire rispetto agli esempi mostrati.

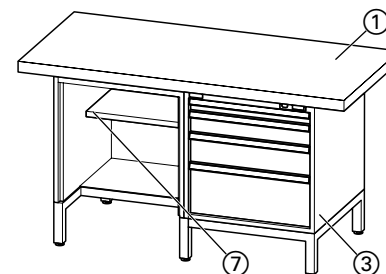
#### Designazione dei componenti

- |                      |                         |
|----------------------|-------------------------|
| ① Piano di lavoro    | ⑥ Mensola               |
| ② Corpo              | ⑦ Ripiano               |
| ③ Struttura portante | ⑧ Rivestimento laterale |
| ④ Base d'appoggio    | ⑨ Diaframma             |
| ⑤ Parete dorsale     |                         |

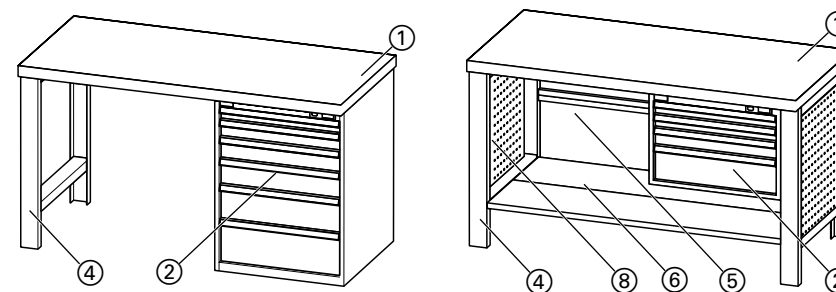
#### 3.1. GARANT KOMPAKT



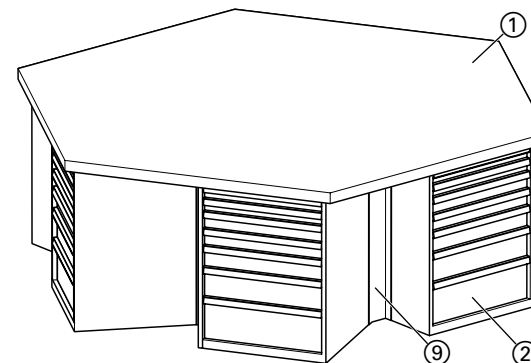
#### 3.2. GARANT KOMPAKT L + H



#### 3.3. GARANT KOMBI



#### 3.4. Banchi da lavoro esagonali GARANT KOMBI





## 4. Montaggio

A seconda della configurazione il banco da lavoro è costituito da diversi componenti, ad esempio basi di appoggio, corpo (ad es. in una cassettera) e accessori opzionali da montare.




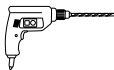




Il piano di lavoro è provvisto solo dei fori necessari per il montaggio standard delle basi d'appoggio e del corpo. Per un montaggio diverso delle basi d'appoggio e dei corpi, predisporre i fori necessari sul piano di lavoro.

- Diametro: 5 mm
- Profondità: 20 mm

Le strutture portanti dei banchi da lavoro GARANT KOMPAKT (ad eccezione di 930950) e GARANT KOMPAKT L + H vengono fornite completamente montate.

### 4.1. Utensili necessari e materiali

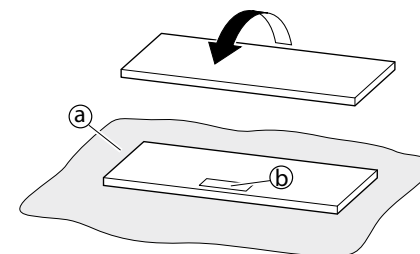
Utensile / Materiale	Dimensioni / Qualità
	SW5, SW6
	SW13
	PH2
per l'ancoraggio al pavimento (in calcestruzzo BN25)	
	-
	Plastica, dim. 8
	Dimensioni: 6 x 50 Resistenza: min. 8,8

### 4.2. Esempio di montaggio

Il seguente montaggio mostra, a titolo esemplificativo, un banco da lavoro GARANT KOMBI.

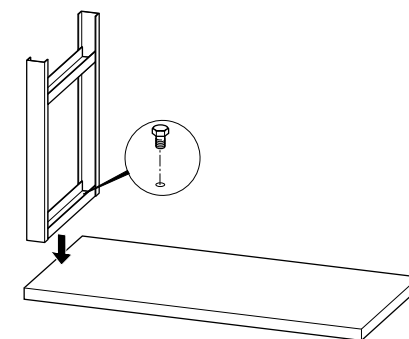
#### 4.2.1 Preparazione al montaggio

- ▶ Mettere in sicurezza il luogo in cui verrà montato il banco da lavoro.
- ▶ Assicurarsi che il pavimento su cui viene montato il banco da lavoro sia piano, pulito e asciutto.
- ▶ Eventualmente posizionare p.es. un tappetino (a) sul pavimento per proteggere la superficie di lavoro del piano.
- ▶ Disporre il piano di lavoro con la superficie di lavoro rivolta verso il basso in direzione del pavimento in modo che l'adesivo «lato anteriore» (b) sia ben visibile e rivolto in avanti.



#### 4.2.2 Montaggio della base d'appoggio sul piano di lavoro

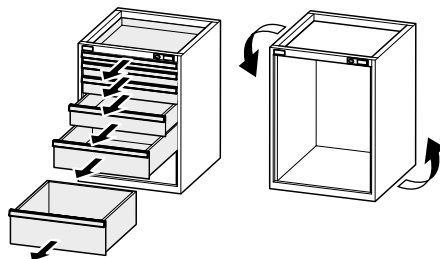
- ▶ In caso di posizione di montaggio diversa da quella standard:
  - Marcare gli eventuali fori mancanti.
  - Predisporre i fori.
- ▶ Posizionare e avvitare le basi d'appoggio sui fori appositamente predisposti.
  - In caso di montaggio della parete dorsale e/o della mensola: Non serrare ancora a fondo le viti delle basi d'appoggio.
- ▶ Eventualmente montare allo stesso modo un'altra base d'appoggio.



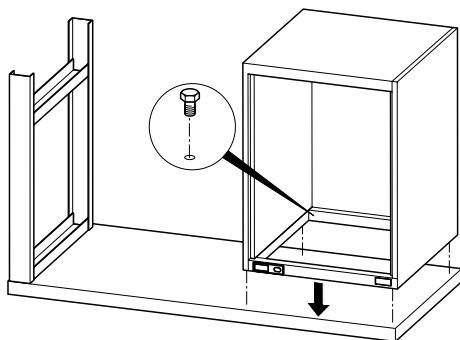
Per ragioni di stabilità occorre installare due basi di appoggio con piano di lavoro e basi di appoggio con ruote unitamente a una mensola, parete dorsale o un raccordo a gomito.

#### 4.2.3 Montaggio del corpo sul piano di lavoro

- ▶ Togliere i cassetti dal corpo, sollevandoli due volte oltre il finecorsa.
- ▶ Invertire il corpo.

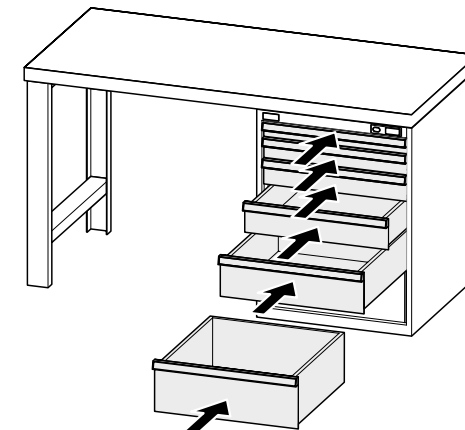


- ▶ In caso di posizione di montaggio diversa da quella standard:
  - Marcare gli eventuali fori mancanti.
  - Predisporre i fori.
- ▶ Posizionare e avvitare il corpo sui fori appositamente predisposti.
- ▶ Eventualmente montare allo stesso modo un altro corpo.



#### 4.2.4 Fine del montaggio

- ▶ Appoggiare il banco da lavoro sulle gambe; se necessario, utilizzare un apposito dispositivo di sollevamento.
- ▶ Reinserire i cassetti.
- ▶ Eventualmente montare altri accessori sul banco da lavoro.



#### 4.3. Montaggio degli accessori

Il seguente montaggio mostra, a titolo esemplificativo, un banco da lavoro GARANT KOMBI.

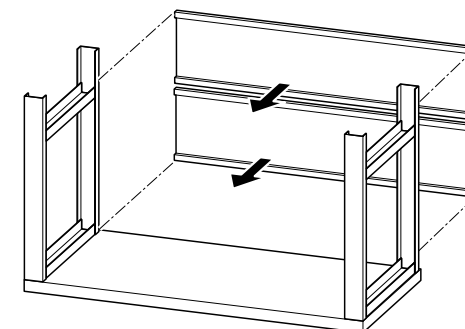


Dopo avere montato la parete dorsale o la mensola, è necessario serrare a fondo le viti che collegano le basi d'appoggio al piano di lavoro.

##### 4.3.1 Montaggio della parete dorsale

Sui lati esterni della base d'appoggio si trovano i fori per il fissaggio della parete dorsale.

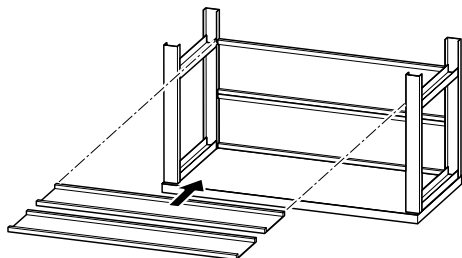
- ▶ Girare il banco da lavoro.
- ▶ Posizionare e avvitare la parete dorsale sul lato posteriore del banco da lavoro tra le basi d'appoggio.
- ▶ Serrare le viti delle basi d'appoggio.



### 4.3.2 Montaggio della mensola

Sulle superfici laterali delle traverse della base d'appoggio si trovano i fori per il fissaggio della mensola.

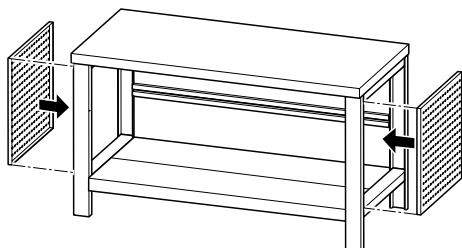
- ▶ Posizionare e avvitare le mensole tra le traverse delle gambe.
- ▶ Serrare le viti delle basi d'appoggio.



### 4.3.3 Montaggio del rivestimento laterale

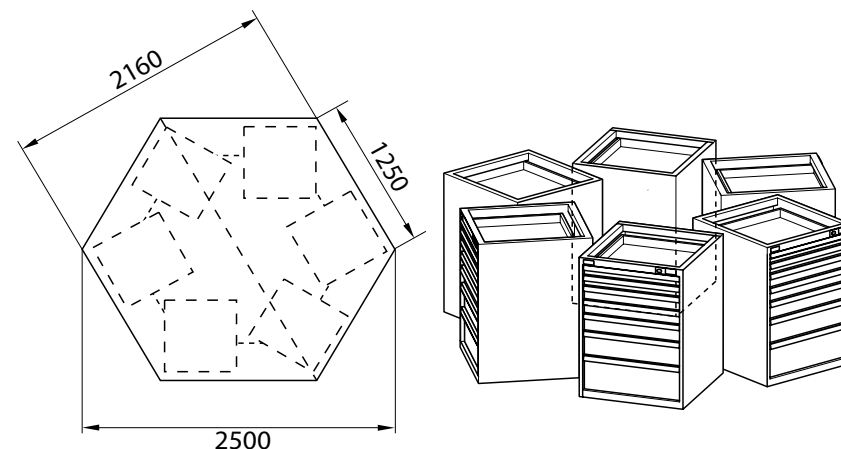
Sulle superfici interne della base d'appoggio si trovano i fori per il fissaggio del rivestimento laterale.

- ▶ Posizionare il banco da lavoro sulle gambe.
- ▶ Posizionare e avvitare il rivestimento laterale tra le basi d'appoggio.

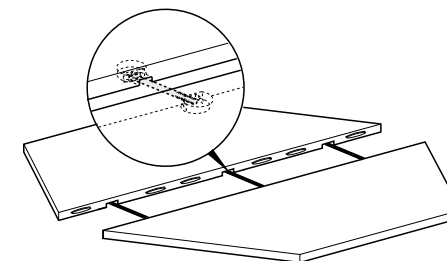


### 4.4. Montaggio del banco da lavoro esagonale KOMBI

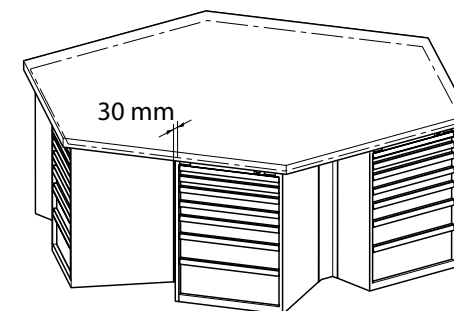
- ▶ Posizionare tutti i corpi secondo il dimostrativo quote d'ingombro.



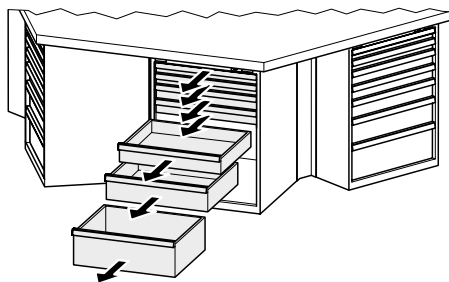
- ▶ Posizionare le due metà del piano di lavoro sul corpo.
- ▶ Posizionare i collegamenti lamelle in modo adeguato.
- ▶ Inserire le borchie di accoppiamento e serrare le viti.



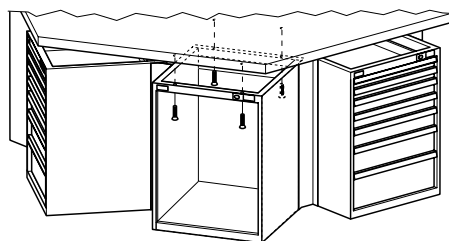
- ▶ Allineare tutti i corpi.
- ▶ Prestare attenzione alla sporgenza corretta del piano di lavoro rispetto allo spigolo superiore del corpo.



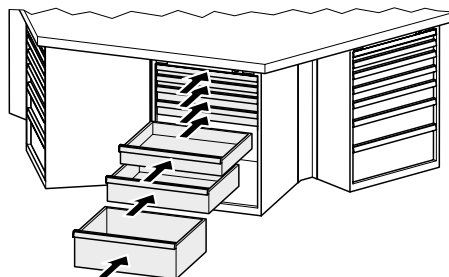
- ▶ Togliere tutti i cassetti dal corpo, sollevandoli due volte oltre il fincorsa.
  - Eventualmente marcare i cassetti per evitare di scambiarli.



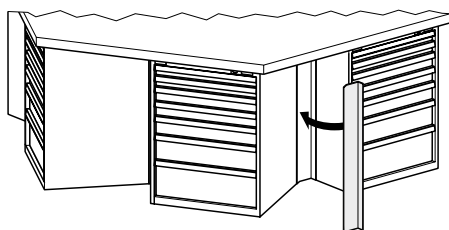
- ▶ Sul piano di lavoro predisporre 4 fori per ogni corpo.
  - Profondità: 20 mm
  - Diametro: 5 mm
- ▶ Avvitare il piano di lavoro e il corpo.



- ▶ Reinserire i cassetti. Assicurarsi che i cassetti non vengano scambiati.
- ▶ Ripetere la procedura per ogni corpo.



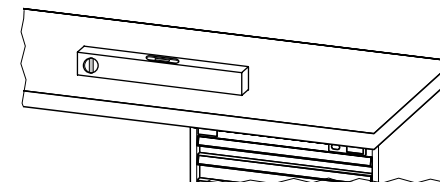
- ▶ Posizionare i diaframmi tra i corpi e marcare i fori.
- ▶ Predisporre i fori con una punta da 4,2 mm.
- ▶ Fissare i diaframmi con rivetti ciechi o viti Parker 4,8 x 13.



## 5. Installazione

### 5.1. Installazione del banco da lavoro

- ▶ Assicurarsi che il luogo di installazione sia appropriato per il banco da lavoro.
  - Il pavimento deve essere in grado di supportare con sicurezza il peso del banco da lavoro, compreso il carico consentito sul banco stesso.
- ▶ Il banco da lavoro deve essere trasportato sul luogo di installazione da almeno 2 persone; se necessario, utilizzare un apposito dispositivo di sollevamento.
- ▶ Installare il banco da lavoro su un fondo piano e stabile.
- ▶ Con la livella a bolla verificare che il banco da lavoro sia in posizione orizzontale.



- ▶ Nel caso di postazioni di lavoro con basi d'appoggio regolabili in altezza: regolare le viti per la regolazione dell'altezza e fissare con controdadi.



#### AVVERTENZA!

**Pericolo di infortuni in caso di caduta del banco da lavoro.**

Pericolo di ribaltamento con un banco da lavoro con un peso <150 kg e un carico per cassetto >35 kg.

- ▶ Ancorare il banco da lavoro al pavimento.

### 5.2. Ancoraggio del banco da lavoro su pavimento in calcestruzzo (BN25) (opzionale)

A seconda della configurazione, il banco da lavoro può anche essere ancorato al pavimento.

L'ancoraggio al pavimento assicura un appoggio stabile e sicuro del banco da lavoro.

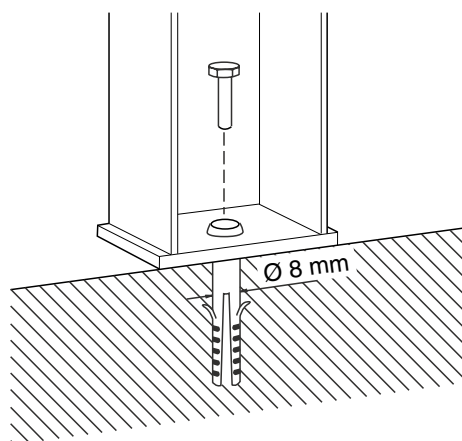
- ▶ In presenza di altri tipi di pavimento, rivolgersi ad un tecnico.

### ATTENZIONE!

#### Danneggiamento delle condutture e dei tubi disposti sotto il pavimento.

- ▶ Prima di trapanare assicurarsi che nella zona di ancoraggio non si trovino condutture né tubi.

- ▶ Marcare i fori facendo riferimento ai fori presenti nelle basi d'appoggio.
- ▶ Spostare il banco da lavoro e realizzare i fori.
  - Diametro: 8 mm
  - Profondità: 60 mm
- ▶ Inserire i tasselli. Prestare attenzione ai dati del produttore per quanto riguarda i tasselli.
- ▶ Posizionare il banco da lavoro sul luogo di installazione facendo riferimento ai fori.
- ▶ Avvitare il banco da lavoro sul pavimento.



## 6. Impiego



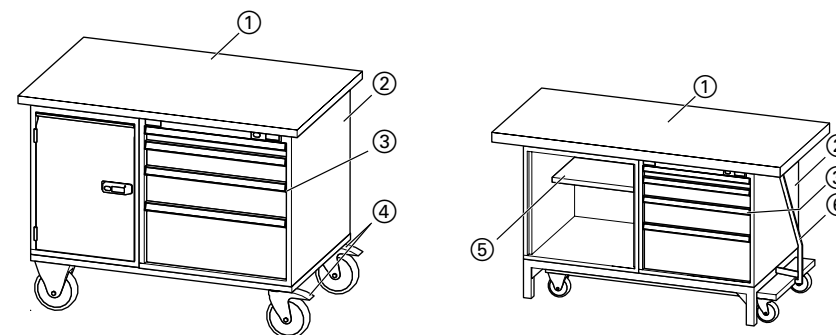
### AVVERTENZA!

#### Pericolo di infortuni in caso di caduta del banco da lavoro o di oggetti posizionati su di esso.

Pericolo di ribaltamento in caso di pezzi sporgenti sul banco da lavoro.

- ▶ Eventualmente ancorare il banco da lavoro al pavimento.
- ▶ Assicurare i pezzi sporgenti.
- ▶ Prima di ogni utilizzo verificare che il banco da lavoro non presenti danneggiamenti.
- ▶ Tenere il banco da lavoro e gli accessori sempre puliti.

### 6.1. Banco da lavoro mobile / Carrello



- |                          |   |
|--------------------------|---|
| ① Piano di lavoro        | ④ Ruote piroettanti con dispositivo di bloccaggio |
| ② Struttura portante     | ⑤ Ripiano   |
| ③ Chiusura differenziata | ⑥ Carrello abbassabile                            |

I banchi da lavoro mobili / carrelli sprovvisti di carrello abbassabile vanno equipaggiati con ruote piroettanti con dispositivi di bloccaggio per evitarne l'avviamento involontario.



I banchi da lavoro mobili / carrelli devono essere messi a sicurezza (frenati) prima dell'inizio dei lavori.

Se si utilizzano banchi da lavoro mobili / carrelli, prestare attenzione ai seguenti punti:

#### Prima di muoversi/spostarsi

- ▶ Chiudere tutti i cassetti e assicurarsi che il cricchetto di sicurezza sia innestato.
- ▶ Chiudere la chiusura centralizzata.
- ▶ Togliere tutti gli oggetti mobili e non bloccati dal banco da lavoro/carrello.
- ▶ Allentare i dispositivi di bloccaggio delle ruote piroettanti oppure sollevare il banco da lavoro con il meccanismo di sollevamento.
- ▶ Spostare il banco da lavoro/carrello solo sfruttando il proprio peso corporeo e procedendo a passo d'uomo.

#### In caso di trasporto con veicoli o elevatori

- ▶ Fissare il banco da lavoro/carrello.
- ▶ Prestare attenzione alle norme di sicurezza fornite dal produttore del veicolo o dell'elevatore.

## 7. Smontaggio

- ▶ Liberare il banco da lavoro da tutti gli oggetti che si trovano al di sopra e pulirlo.
- ▶ Per lo smontaggio del banco da lavoro, seguire la procedura inversa a quella di montaggio.

## 8. Riparazione

- ▶ Verificare con regolarità che tutti i componenti e i serraggi del banco da lavoro siano stabili, integri e perfettamente funzionanti.
- ▶ In caso di danni al banco da lavoro, ai componenti e agli accessori, nonché nel caso in cui la sicurezza sia compromessa:
  - Bloccare il banco da lavoro e proteggerlo per evitarne l'utilizzo.
  - Far subito riparare i danni riscontrati.
  - Far sostituire immediatamente i componenti e gli accessori danneggiati.

## 9. Pulizia e manutenzione

### ATTENZIONE!

#### Danni alla superficie del piano di lavoro a causa di detergenti inadatti.

- ▶ Non utilizzare prodotti abrasivi per la pulizia delle superfici.
- ▶ Pulire e oliare serrature, ruote, ecc. con olio multifunzione.
- ▶ Pulire i fianchi e le parti anteriori in metallo, i cassetti e i gambe con detergente per superfici verniciate.
- ▶ Pulire il piano di lavoro del banco con un panno umido.

## 10. Smaltimento

- ▶ Smaltire il banco da lavoro e tutti gli accessori secondo le norme vigenti a livello locale.

## 11. Ricambi e accessori



### Ricambi:

- disponibili presso Hoffmann Group: → [www.hoffmann-group.com](http://www.hoffmann-group.com)

### Accessori:

#### Morse da banco, divisori per cassetti, sovrastrutture, ecc.

- «Catalogo principale» e «Catalogo per arredamenti industriali» di Hoffmann Group

## 12. Dati tecnici

Banco da lavoro	Carico max.* [kg]	Nota
<b>KOMPAKT</b>		
930950	1000	–
931000 – 931900	1500	–
<b>KOMPAKT L</b>		
932000 – 932800	1200	–
933050 – 933080	1200	mobile: 400 kg
933200 – 933245	800	–
<b>KOMPAKT H</b>		
934400 – 934450	1200	–
934500 – 934530	1200	mobile: 400 kg
934600 – 934650	800	–
<b>KOMBI</b>		
933250 – 933450	400	Piano di lavoro/2 gambe
	800	Piano di lavoro/2 gambe/ parete dorsale
	1000	Piano di lavoro/piedino/ corpo
	1000	Piano di lavoro/2 corpi
933308 1000/M	400	–
933308 1000/1AM	500	–
<b>Banchi da lavoro esagonali KOMBI</b>		
933500	2000	–

\*distribuito su tutta la superficie

### 12.1. Carichi consentiti

Peso del banco da lavoro [kg]	Ancoraggio al pavimento	Carico utile max.* per cassetto [kg]
>150	–	max. 100
<150	–	max. 35
	✓	max. 100

\*distribuito su tutta la superficie

